



Saison 2022/2023 Nr. 12 | 1,50

SECHZIG

Das Löwenmagazin



bwin
Sponsor

HAUPTPARTNER D. LIGA

23. SPIELTAG | SONNTAG, 19. FEBRUAR 2023, 13 UHR
TSV 1860 MÜNCHEN vs. SC VERL 1924

Gedruckt von

BluePrintAG



Willkommen im Himmel der Bayern.



Stolzer Partner des TSV 1860 München

Servus



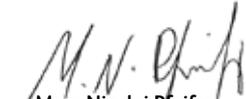
Liebe Löwinnen und Löwen,

derzeit machen wir gemeinsam sportlich eine sehr herausfordernde Phase durch. Auch die beiden letzten Auswärtsspiele führten nicht zum Befreiungsschlag. Erst recht gilt es jetzt, positiv zu bleiben und alles für die Trendwende zu tun. Heute gegen den SC Verl wollen wir uns mit aller Macht aus der Ergebniskrise befreien. Wir möchten uns hierbei an unserem Wappentier orientieren. Der Löwe steht für Kraft und Furchtlosigkeit, Mut und Macht. Es gilt, den Kampf anzunehmen und alles dafür zu tun, damit die drei Punkte in Giesing bleiben. Dazu bedarf es auch wieder der bedingungslosen Unterstützung von den Rängen. Gerade, wenn es nicht so läuft, seid Ihr als 12. Mann für unsere Mannschaft besonders wichtig. In der Vergangenheit hattet Ihr immer dafür ein feines Gespür. Darauf zählen wir auch heute und bedanken uns bereits im Vorfeld.

Abseits des Platzes konnten wir indessen Erfolge verbuchen. Ganz oben steht sicher unsere weiß-blaue Netzwerk-Veranstaltung am 1. Februar im „Goldhaus“ von pro aurum, bei dem der Gastgeber sein Engagement verlängerte und sich ab sofort sogar in die Riege der ExklusivPartner einreicht. Und das, obwohl sich pro aurum erst seit vergangenen Sommer bei uns engagiert. Für uns ist das ein enormer Vertrauensbeweis, für den ich mich ausdrücklich bedanken möchte.

Ebenso möchten wir hier kurz auf die erfolgreiche Re-Zertifizierung durch den DFB und die DEKRA Certification GmbH hinweisen. Erneut haben wir das „Zertifikat Sicherheitsmanagementsystem Profifußball“ für die Standorte Geschäftsstelle und das Städtische Stadion an der Grünwalder Straße erhalten. Damit erfüllen wir die gesetzlichen und verbandsmäßigen Verpflichtungen zu Ihrer Sicherheit beim Besuch unserer Heimspiele.

Nun bleibt mir nur noch, Ihnen allen ein gutes und erfolgreiches Spiel unserer Löwen zu wünschen. Mit weiß-blauen Grüßen, Euer


Marc-Nicolai Pfeifer
Kaufmännischer Geschäftsführer

SECHZIG

Das Löwenmagazin

Offizielles Stadion-Magazin
des TSV 1860 München

Herausgeber
TSV 1860 München
Grünwalder Straße 114
81547 München
Tel. 01805/601860 (14 ct/Min)
Fax +49 (0)89-642785-138

Redaktionsleitung
Joachim Mentel (verantwortlich)
TSV 1860 München
Grünwalder Straße 114
81547 München

Layout & Satz
Joachim Mentel

Redaktionelle Mitarbeit
Marie von der Mülbe, Rainer
Kmeth, Joachim Mentel

Anzeigen
Infront Germany GmbH
Grünwalder Straße 114
81547 München

Druck
BLUEPRINT AG
Lindberghstraße 17
80939 München
www.blueprint.de

Copyright
Soweit nicht anders vermerkt
bei der Redaktion

Redaktionsschluss
Dienstag, 14. Februar 2023

SECHZIG – Das Löwenmagazin
erscheint zu jedem Liga-Heim-
spiel der Fußball-Lizenzmann-
schaft

Fotos in dieser Ausgabe
Markus Burger, Rainer Kmeth,
MIS, sampics, Ulrich Wagner,
Paul Wessa, Anne Wild



Inhalt



- 3 **Servus** | Vorwort von Geschäftsführer Marc-Nicolai Pfeifer
- 6 **Sechzge** | Alle Löwen-Spieler mit Rückennummern
- 8 **De Anders** | SC Verl 1924: Heimkehr der Comebacker
- 9 **Wissenswert** | Leader Maximilian Wolfram | Der Trainer & Kurioses
- 10 **Teamcheck** | SCV | Zu- und Abgänge
- 12 **So schaut's aus** | Tabellen und Spielschemata
- 14 **Nächstes Heimspiel** | SC Viktoria Köln | Spielschema
- 16 **Zahlen & Fakten** | Löwen-Statistik
- 18 **Spielplan** | Alle Partien im Überblick
- 20 **Spielerportrait & Steckbrief** | Semi Belkahia: „Wir müssen stabil stehen“
- 22 **Neues aus Giesing** | Geschenke zum Valentinstag | Laufen mit der BayFit-App
- 24 **Statistik** | Tabellen & Spielplan der U-Teams
- 26 **A-Junioren** | Die U19 verpasst zwei Chancen
- 28 **Poster zum Herausnehmen** | Martin Kobylanski
- 30 **1860-Partner** | HauptPartner, ExklusivPartner und PremiumPartner
- 32 **LöwenPartner** | Übersicht
- 34 **SECHZGERALM** | Übersicht
- 36 **Weiss-Blauer Netzwerkabend** | pro aurum wird zum ExklusivPartner
- 38 **Tipps von E.ON** | Energiesparen wie ein Profi
- 40 **Helios Kliniken Oberbayern** | Topfit trotz Hodenkrebs?
- 42 **Alte Liebe rostet nicht** | Löwen-Legenden: Heinz Lucas, der Trainer-Optimist
- 46 **Unsere Spieler** | Nicht nur ihr Geld, sondern auch Gold wert
- 50 **Löwen-Sicherheitsmanagement** | Re-Zertifizierung erfolgreich
- 52 **Auswärtshinweise** | Hallescher FC | NRW – Löwen-Liebe rund um die Uhr
- 54 **Teamhistorie** | Saison 2010/2011

Service- & Ticket-Hotline 01805-601860 (0,14 €/Min. aus dem Festnetz, Mobilfunk max. 0,42 €/Min.)

LÖWENSTARKE SPORTWETTEN

100 € BONUS + 0 % WETTGEBÜHREN



WILLKOMMENS Bonus SICHERN

QR-Code scannen oder die
Bet3000 Webseite aufrufen.



Bet3000

Offizieller ExklusivPartner



UNSERE LÖWEN

präsentiert von  die Bayerische

TORHÜTER



#1 Marco Hiller



#12 Julius Schmid



#40 Tom Kretschmar

ABWEHR



#3 Niklas Lang



#4 Jesper Verlaat



#22 Christopher Lannert



#25 Marius Willsch



#27 Semi Belkahia



#36 Philipp Steinhart



#39 Leandro Morgalla

TRAINER



IT Günther Gorenzel



CO Stefan Reisinger



CO Franz Hübl



TT Harald Huber



AT Jörg Mikoleit

MITTELFELD



#5 Quirin Moll



#6 Tim Rieder



#8 Erik Tallig



#10 Martin Kobylanski



#11 Fabian Greiling



#13 Alexander Freitag



#17 Daniel Wein



#20 Yannick Deichmann



#24 Nathan Wicht



#26 Raphael Holzhauser



#30 Milos Covic



#38 Marius Wörl

ANGRIFF



#7 Stefan Lex



#9 Albion Vrezi



#14 Meris Skenderovic



#15 Marcel Bär



#19 Fynn Lakenmacher



#23 Devin Sür



#33 Joseph Boyamba

De Andern

HEIMKEHR DER COMEBACKER.



Der SC Verl ist gekommen, um zu bleiben. Nach dem souveränen Klassenerhalt im ersten Jahr wurde auch das verflixte zweite überstanden. In der dritten Drittliga-Saison etablieren sich die Ostwestfalen nach verpatztem Start im Mittelfeld. Jetzt fiebern alle beim Sportclub auf die Heimpremiere.

In seinem ersten Drittliga-Jahr 2020/2021 begeisterte der SC Verl als Aufsteiger mit herzerfrischendem Offensivfußball und spektakulären Spielen, erzielte 66 Treffer und damit mehr als die drei Aufsteiger Dynamo Dresden, Hansa Rostock und FC Ingolstadt. Am Ende sprang Platz sechs heraus. Schwerer tat sich der Sportclub im zweiten Jahr. Als Sechzehnter vermieden die Ostwestfalen gerade so den Abstieg. Im dritten Jahr knüpft der Underdog wieder an seine bemerkenswerte Geschichte aus der Premieren-Saison an, obwohl mehr als 20 neue Spieler kamen. Zwar ging der Saisonstart mit vier Punkten aus den ersten sieben Spielen gewaltig in die Hose, doch diese Negativserie erwies sich als kollektiver Weckruf. Seither sind die Verler Experten für direkte Duelle im Keller, besiegten Zwickau, Duisburg, Bayreuth und Aue. Doch auch gegen Spitzenteams können die Schwarz-Weißen gewinnen. Das bekam der souveräne Herbstmeister SV Elversberg genauso zu spüren wie der FC Ingolstadt oder der 1. FC Saarbrücken. Mit

sieben Punkten Vorsprung auf einen Abstiegsplatz beendete der SCV die Vorrunde.

Zusätzlicher Motivationsschub dürfte sein, dass der Umbau der Sportclub-Arena an der Poststraße bis zum 25. März, dem 29. Spieltag, abgeschlossen ist und das Team damit erstmals seit dem Drittliga-Aufstieg ein richtiges Heimspiel austragen darf. Gegner ist dann Tabellenführer SV Elversberg.

TRAINER UND UMFELD

Der leidenschaftliche Coach Michel Kniat war ein weitgehend unbeschriebenes Blatt, als er zum Nachfolger von Guerino Capretti in Verl wurde. In seiner aktiven Zeit kam der aus dem Nachwuchs von Alemannia Aachen stammende Fußball-Lehrer nicht über die Regionalliga hinaus. Die prominentesten Stationen lauteten Borussia Mönchengladbach II, KFC Uerdingen und Kickers Emden. Seine Trainerlaufbahn begann er als Spielertrainer 2014 beim Bremer Oberligisten Blumenthaler SV. Im Sommer 2017 übernahm er die Reserve des SC Pader-

born. In der Saison 2020/2021 erwarb er die UEFA-Pro-Lizenz, folgte ein halbes Jahr später dem Lockruf der Verler in die 3. Liga.

ZU- UND ABGÄNGE

Die Fluktuation war groß. Nicht alle Neuzugänge erwiesen sich als Hauptgewinn. Doch Spieler wie Maximilian Wolfram oder Yari Otto haben sich zu wichtigen Pfeilern entwickelt. Auch den Wechsel von Stürmer Cyrill Akono im Winter zu Liga-Konkurrent Borussia Dortmund II, bis dahin mit vier Treffern erfolgreichster Torschütze, haben die Verler gut kompensiert. Als Ersatz wurde Stijn Meijer vom niederländischen Zweitligisten PEC Zwolle ebenso wie Oliver Batista Meier von Dynamo Dresden bis zum Saisonende ausgeliehen.

FORM UND ZIELE

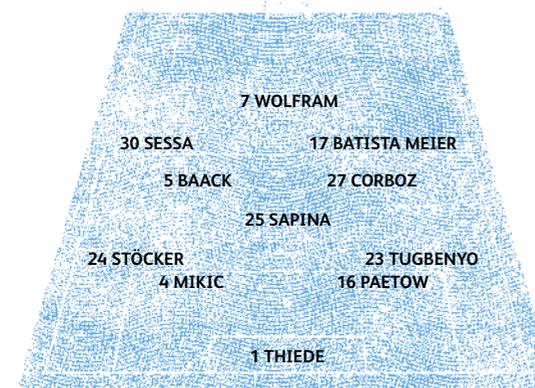
Den SC Verl darf man nie abschreiben. Kein Team in der 3. Liga verfügt über ähnliche Comeback-Qualitäten wie der SC Verl. Von den bisher 28 Punkten holten die Ostwestfalen bisher 14 nach einem Rückstand.

Daten & Fakten

Gegründet: 06.09.1924
Mitglieder: 1.245 (Stand: Dezember 2022).
Vereinsfarben: Schwarz-Weiß
Spielstätte: Home-Deluxe-Arena Paderborn (15.000 Plätze)
Größte Erfolge: Westfalen-Pokal Sieger 1992, 1999, 2007; Westfalenmeister 1991; Aufstieg in die 3. Liga 2020
Letzte Begegnung: Im Hinspiel am 13. August 2022 (4. Spieltag) gab es in der Home Deluxe Arena Paderborn,

wor der SCV seine Heimspiel austrägt, einen 1:0-Sieg für die Löwen. Vor gerade mal 1.537 Zuschauern, die meisten darunter 1860-Fans, traf Meris Skenderovic in der Nachspielzeit (90.+1)
Bilanz der Sechzger gegen Verl: 7 Spiele, 5 Siege, 2 Unentschieden, 0 Niederlagen
Torverhältnis: 13:5
Spieler, die für beide Klubs aktiv waren: Christopher Lannert, Aaron Berzel, Cottrell Ezekwem, Kasim Rabihic, Marco Gebhardt

So könnte der SCV spielen



Der Trainer

Michel Kniat
 Geboren: 18.11.1985
 Nation: Deutschland
 Cheftrainer: seit 15.02.2022
 34 Spiele (12 Siege, 9 Unentschieden, 13 Niederlagen)



Kurioses

Zumindest spielt der SC Verl diese Saison in seiner ostwestfälischen Heimat, da die heimische Sportclub-Arena nach wie vor nicht den Anforderungen der 3. Liga entspricht. Nach Paderborn sind es 25 Kilometer, Lotte, das letztjährige Ausweichstadion, lag knapp 70 Kilometer entfernt. Dabei würde bei einem Schnitt von etwas über 1.300 Zuschauern locker die heimische Arena ausreichen.



Der Leader

Maximilian Wolfram (25) hat den Sprung von der Regionalliga zurück in die 3. Liga problemlos bewältigt. Mit drei Toren und fünf Vorlagen ist er beim SC Verl aktuell der beste Scorer.

Wolfram kam im vergangenen Sommer von Regionalligist FC Carl-Zeiss Jena. Dort hatte er in 30 Spielen 13 Treffer erzielt. Zuvor war er bereits für Jena, den FC Ingolstadt 04 und den FSV Zwickau in der 3. Liga aktiv.

Der spielstarke Mittelfeldspieler mit Offensivdrang kann sowohl im Zentrum als auch auf der Außenbahn spielen, hat eine herausragende Schusstechnik und den Blick für den Nebenmann. Auffällig ist, dass er meist in der Fremde glänzt. Beim 2:1-Auswärtssieg in Elversberg und beim 3:1 in Bayreuth, erzielte der gebürtige Zwickauer allein zwei Tore und bereitete drei weitere vor.

DER KADER.

Nr.	Name	Geburtsdatum	Nation	Position	Einsätze	Tore	Ass.	Gelb	G./R.	Rot
1	Niclas Thiede	14.04.1999		Tor	22	0	0	1	0	0
3	Cottrell Ezekwem	13.05.1999		Abwehr	2	0	0	0	0	0
4	Daniel Mikic	06.07.1992		Abwehr	21	1	0	3	0	0
5	Tom Baack	13.03.1999		Mittelfeld	18	0	1	1	0	0
6	Barne Pernot	11.06.1999		Abwehr	0	0	0	0	0	0
7	Maximilian Wolfram	21.02.1997		Mittelfeld	22	3	5	4	0	0
9	Eduard Probst	24.03.2001		Angriff	8	1	1	0	0	0
10	Joel Grodowski	30.11.1997		Angriff	20	4	2	5	0	0
11	Nico Ochojski	09.01.1999		Abwehr	22	1	2	5	0	0
12	Leon Nübel	01.04.2004		Tor	0	0	0	0	0	0
14	Stijn Meijer	28.11.1999		Angriff	2	0	0	1	0	0
15	Patrick Kammerbauer	11.02.1997		Mittelfeld	0	0	0	0	0	0
16	Torge Paetow	14.08.1995		Abwehr	17	0	1	3	0	0
17	Oliver Batista Meier	16.02.2001		Angriff	4	1	1	0	0	0
20	Luca Stellwagen	10.12.1998		Abwehr	16	1	1	2	0	0
21	Tobias Knost	08.05.2000		Abwehr	12	1	0	2	0	0
23	Jesse Edem Tugbenyo	07.08.2001		Abwehr	1	0	0	0	0	0
24	Michel Stöcker	14.04.1999		Abwehr	20	1	0	4	0	0
25	Vinko Sapina	29.06.1995		Mittelfeld	19	2	2	4	0	1
26	Nikos Zografakis	07.07.1999		Mittelfeld	10	0	0	0	0	0
27	Mael Corboz	06.09.1994		Mittelfeld	21	3	0	6	0	0
28	Yari Otto	27.05.1999		Angriff	16	4	2	3	0	0
29	Joscha Wosz	20.07.2002		Mittelfeld	9	1	0	0	0	0
30	Nicolas Sessa	23.03.1996		Mittelfeld	15	3	1	2	0	0
31	Mateo Biondic	24.07.2003		Angriff	5	0	0	0	0	0
33	Iker Luis Kohl	21.03.2003		Mittelfeld	0	0	0	0	0	0
38	Tim Wiesner	21.11.1996		Tor	0	0	0	0	0	0

DIE WECHSEL.

Zugänge:

Tom Baack (Jahn Regensburg), Joscha Wosz (RB Leipzig), Niclas Thiede (SC Freiburg), Nicolas Sessa (1. FC Kaiserslautern), Yari Otto (Eintr. Braunschweig), Torge Paetow (SC Weiche 08), Maximilian Wolfram (Carl Zeiss Jena), Nikos Zografakis (Energie Cottbus), Tobias Knost (1. FC Magdeburg), Leon Bürger (Carl Zeiss Jena), Michel Stöcker (Holstein Kiel II), Dominik Klann (Pr. Münster), Tim Wiesner (VfL Osnabrück), Nick Otto (SSV Jeddeloh II), Koray Dag (Paderborn U19), Wladimir Wagner (SC Paderborn II), Mateo Biondic (Paderborn U19), Leon Nübel (VfL Bochum U19), Presley Pululu (SC Paderborn II), Eduard Probst (Westf. Rhynern),

Oliver Batista Meier (Dynamo Dresden/Leihe), Stijn Meijer (PEC Zwolle/Leihe), Oliver Issa Schmitt (1.FC Köln II/Leihe), Jesse Edem Tugbenyo (SC Paderborn/Leihe), Patrick Kammerbauer (vereinslos), Barne Pernot (vereinslos), Iker Luis Kohl, Ilya Polyakov (beide eigene U19), Maximilian Franke (SF Lotte/Leih-Ende)

Abgänge:

Cyrill Akono (Bor. Dortmund II), Christopher Lannert (1860 München), Kasim Rabihić (1. FC Saarbrücken), Leandro Putaro (VfL Osnabrück), Ron Berlinki (RW Essen), Julian Schwermann (Alem. Aachen), Robin Brüseke (Rot-Weiss Ahlen), Aaron Berzel (RW Oberhausen), Serhat

Koruk (SV Straelen), Pascal Steinwender (Teutonia 05), Emanuel Mirchev (Teutonia 05), Wladimir Wagner (SV Lippstadt 08), Koray Dag (SC Paderborn II), Patrick Schikowski (SSVg Velbert 02), Frederik Lach (SW Essen), Leon Bürger (Babelsberg 03/Leihe), Dominik Klann (Rot Weiss Ahlen/Leihe), Nick Otto (Fort. Düsseldorf II/Leihe), Maximilian Franke (BFC Dynamo/Leihe), Presley Pululu (Hessen Kassel/Leihe), Steffen Schäfer, Barne Pernot, Lasse Jürgensen, Mahir Saglik (alle vereinslos), Sebastian Lange (Karriereende), Lukas Petkov (FC Augsburg/Leih-Ende), Niclas Thiede (SC Freiburg/Leih-Ende), Tom Baack (Jahn Regensburg/Leih-Ende)



Ihr qualitätsgeprüfter Löwenpartner für

- Firmen- und Vereinsausflüge
- Schüler- und Gruppenreisen
- Reiseplanung von A bis Z
- Linien-, Berufs- und Schülerverkehr
- Hotel-, Messe- und Flughafentransfer



Geldhauser Linien- und Reiseverkehr GmbH & Co. KG
 Fichtenstraße 29 · 85649 Hofolding
 Telefon: 089 / 21 26 85 01 0 · Fax: 63 98 28
 www.geldhauser.de



Mitglied der
 Gütegemeinschaft
 Buskomfort e.V.

So schaut's aus

TABELLE NACH DEM 22. SPIELTAG

präsentiert von Hacker Pschorr

Pl.	Verein	Sp.			Heim			Auswärts			Tore	Diff.	Pkt.	
		g.	u.	v.	g.	u.	v.	g.	u.	v.				
1	SV 07 Elversberg	22	17	2	3	10	0	2	7	2	1	56:18	38	53
2	SV Wehen Wiesbaden	22	13	5	4	6	3	1	7	2	3	42:25	17	44
3	SC Freiburg II	22	12	6	4	7	3	1	5	3	3	29:22	7	42
4	1. FC Saarbrücken	22	11	6	5	4	4	2	7	2	3	33:23	10	39
5	VfL Osnabrück	22	11	4	7	7	1	2	4	3	5	43:32	11	37
6	Dynamo Dresden	22	10	6	6	4	4	3	6	2	3	40:26	14	36
7	SV Waldhof Mannheim	22	11	3	8	9	1	1	2	2	7	35:35	0	36
8	TSV 1860 München	22	10	4	8	7	1	3	3	3	5	38:30	8	34
9	FC Ingolstadt 04	22	9	4	9	4	2	5	5	2	4	30:27	3	31
10	FC Viktoria Köln	22	8	7	7	5	2	4	3	5	3	31:30	1	31
11	MSV Duisburg	22	8	5	9	3	4	4	5	1	5	29:28	1	29
12	SC Verl	22	7	7	8	5	5	2	2	2	6	30:31	-1	28
13	Rot-Weiss Essen	22	5	10	7	2	6	2	3	4	5	26:33	-7	25
14	Erzgebirge Aue	22	6	6	10	3	4	4	3	2	6	25:31	-6	24
15	Borussia Dortmund II	22	6	3	13	3	1	8	3	2	5	18:32	-14	21
16	VfB Oldenburg	22	5	6	11	2	4	5	3	2	6	26:42	-16	21
17	FSV Zwickau	22	5	5	12	3	2	5	2	3	7	19:36	-17	20
18	SV Meppen	22	3	10	9	3	3	6	0	7	3	22:36	-14	19
19	SpVgg Bayreuth	22	5	4	13	4	2	5	1	2	8	17:39	-22	19
20	Hallescher FC	22	4	5	13	4	2	6	0	3	7	28:41	-13	17

20. Spieltag | Montag, 30.01.2023 | 18.00 Uhr

1860 München – SG Dynamo Dresden 1:2 (1:0)

23 Drljaca (Tor) – 17 Melichenko, 4 Knipping, 31 Lewald, 36 Kulke (77., 8 Meier) – 22 Akoto – 32 Conteh (67., 21 Lemmer), 6 Arslan (90.+1, 39 Ehlers), 27 Hauptmann (77., 15 Kammerknecht), 9 Borkowski – 30 Kutschke (90.+1, 20 Kade). – **Trainer:** Markus Anfang.



Ersatz: 40 Kretzschmar (Tor) – 4 Verlaat, 5 Moll, 7 Lex, 11 Greilinger, 14 Skenderovic, 15 Bär, 22 Lannert, 38 Wörl.
Trainer: Michael Köllner.
Wechsel: Verlaat für Belkahia (46.), Lex für Kobylanski (46.), Bär für Lakenmacher (65.), Skenderovic für Boyamba (80.), Greilinger für Steinhart (90.+3).
Tore: 1:0 Vrenezi (5), 1:1 Kutschke (56.), 1:2 Borkowski (75.).
Gelbe Karten: Belkahia, Steinhart, Deichmann, Rieder – Knipping, Borkowski, Schäffler, Conteh, Arslan, Melichenko.
Zuschauer: 15.000 im Grünwalder Stadion (ausverkauft).
Schiedsrichter: Tobias Reichel (Stuttgart); Assistenten: Christian Bandurski (Oberhausen), Tobias Endriß (Bad Ditzingen).

21. Spieltag | Sonntag, 05.02.2023 | 13 Uhr

VfB Oldenburg – 1860 München 2:2 (0:0)

49 Miellitz (Tor) – 4 L. Deichmann (82., 18 Richter), 3 Appiah, 32 Steuer – 17 Möschl, 8 Zietarski (63., 20 Bookjans), 16 Stendera (63., 29 Ademi), 27 Ndure – 6 Starke, 24 Badjie (46., 7 Brand) – 9 Wegner (73., 45 Hasenhüttl). – **Trainer:** Dario Fossi.



Ersatz: 40 Kretzschmar (Tor) – 3 Lang, 8 Tallig, 10 Kobylanski, 11 Greilinger, 14 Skenderovic, 19 Lakenmacher, 22 Lannert, 33 Boyamba.
Trainer: Günther Gorenzel.
Wechsel: Tallig für Rieder (51.), Greilinger für Vrenezi (78.), Lakenmacher für Holzhauser (82.).
Tore: 0:1 Tallig (58.), 0:2 Bär (83.), 1:2 Starke (90.), 2:2 Rieder (90.+4).
Gelbe Karten: Badjie – Rieder, Moll, Steinhart.
Zuschauer: 6.200 im Marschwegstadion.
Schiedsrichter: Patrick Schwengers (Travemünde); Assistenten: Marco Scharf (Cuxhaven), Alexander Roppelt (Bad Schwartau).



MÜNCHEN ROCKT!

Auf UKW 94,5 und DAB+

Radio an!

Ticketinfos

GRÜNWALDER STADION



Nächster Gegner

SC VIKTORIA KÖLN

Samstag, 4. März 2023,
14 Uhr, Grünwaller Stadion.

- ▶ Kartenvorverkauf:
Grünwaller Str. 114,
81547 München
- ▶ Über den Online-Ticketshop:
www.tsv1860-ticketing.de
- ▶ Per Email: tickets@tsv1860.de
- ▶ Über die Ticket-Hotline:
01805 / 601860 (0,14 €/min.
aus dem dt. Festnetz, max.
0,42 €/min. aus dem dt.
Mobilfunknetz).

Tageskartenpreise 2022/2023*

KATEGORIE	VOLLZAHLER	ERMÄSSIGT ¹⁾	KIND (6-13) ²⁾³⁾
Sitzpl. Haupttrib.	37,00 €	–	18,50 €
Sitzpl. Stehhalle	31,00 €	–	17,00 €
Sitzpl. (Reihe 1-5)	27,00 €	–	16,00 €
Stehplatz	17,50 €	16,50 €	10,00 €

* Die Tageskarte berechtigt eine Person an den Heimspieltagen der 3. Liga zur Hin- und Rückfahrt zum/vom Veranstaltungsort mit allen öffentlichen Verkehrsmitteln (S-/U-Bahn, Tram und Bus) im MVV-Gesamtnetz.

- 1) Ermäßigte Tageskarten gibt es lediglich im Stehplatzbereich. Ermäßigung gegen Vorlage eines gültigen Ausweises: Jugendliche von 14-17 Jahre, Schüler, Studenten, Auszubildende, Wehrdienstleistende, BFD, Rentner.
- 2) Der Preis gilt für Kinder zwischen 6-13 Jahren, die nach dem 01.07.2009 geboren sind. Kinder bis einschl. 5 Jahre benötigen ein sogenanntes „Schoßkinder-Ticket“. „Schoßkinder-Tickets“ gibt es nur in begrenzter Anzahl und müssen direkt über tickets@tsv1860.de angefragt werden.
- 3) Schwerbehinderte ab GdB 50% zahlen den Tageskartenpreis für Kinder.

HINWEIS

Unsere ATGBs sind jederzeit abrufbar unter www.tsv1860-ticketing.de.

22. Spieltag | Samstag, 11.02.2023 | 14 Uhr
SV Meppen 1912 – 1860 München 2:1 (1:1)



32 Domaschke (Tor) – 4 Osee (80., 17 Hemlein), 33 Kraulich, 8 Dombrowka, 27 Mazagg – 23 Blacha (55., 9 Alvarez), 6 Käuper (73., 28 Risch) – 39 Janssen (46., 19 Abifade), 18 Vogt, 20 Kleinsorge (73., 15 Ballmert) – 13 Pourie. – **Trainer:** Stefan Krämer.



Ersatz: 40 Kretzschmar (Tor) – 3 Lang, 8 Tallig, 10 Kobylanski, 14 Skenderovic, 19 Lakenmacher, 20 Deichmann, 22 Lannert, 33 Boyamba. – **Trainer:** Günther Gorenzel.
Wechsel: Lannert für Morgalla (22.), Tallig für Lex (46.), Lakenmacher für Vrenezi (46.), Deichmann für Moll (61.), Boyamba für Rieder (77.).
Tore: 1:0 Janssen (19.), 1:1 Bär (45.+2), 2:1 Alvarez (59.).
Gelbe Karten: Janssen, Alvarez – Moll, Holzhauser.
Zuschauer: 7.735 in der Hänisch-Arena.
Schiedsrichter: Marc Philip Eckermann (Winnenden); Assistenten: Felix Prigan (Deizisau), Vincent Schöller (Haiderbach).

DEIN NEUER JOB

Starte jetzt als nebenberuflicher (m/w/d) **SICHERHEITSMITARBEITER** bei den Löwen-Heimspielen und Münchens größten Sportevents.

Minijob Attraktive Vergütung Steuerfreie Zuschläge
Flexible Einsatzmöglichkeiten Aus- und Weiterbildung

www.vd-mayr.de/jobs

Mehr Infos unter Tel. 089 / 74 71 74 -11



VDMAYR

Für München seit 1892.

Offizieller Sicherheitspartner der Löwen

Zahlen & Fakten

Nr.	Name	Geburtstag	Position	Nation	Größe	Gewicht	im Klub seit	Einsätze	Tore	Assists	Scorerpkt.	Min.	Bank	Gelb	G.-R.	Rot	Einw.	Ausw.
1	Marco Hiller	20.02.1997	Tor		1,89 m	88 kg	01.07.2008	22	0	0	0	1980	0	1	0	0	0	0
3	Niklas Lang	13.06.2002	Abwehr		1,85 m	78 kg	01.07.2014	3	0	0	0	147	12	0	0	0	1	2
4	Jesper Verlaat	04.06.1996	Abwehr		1,92 m	87 kg	01.07.2022	22	3	0	3	1838	0	3	0	0	2	1
5	Quirin Moll	21.01.1991	Mittelfeld		1,82 m	79 kg	01.07.2018	12	0	2	2	397	2	5	0	0	9	2
6	Tim Rieder	03.09.1993	Mittelfeld		1,86 m	81 kg	01.07.2022	20	2	1	3	1695	0	4	0	1	0	4
7	Stefan Lex	27.11.1989	Angriff		1,78 m	74 kg	01.07.2018	17	1	7	8	925	0	0	0	0	5	9
8	Erik Tallig	10.01.2000	Mittelfeld		1,78 m	73 kg	01.07.2020	18	1	1	2	890	1	2	0	0	11	4
9	Albion Vrezezi	04.10.1993	Angriff		1,77 m	66 kg	01.07.2022	22	5	4	9	1480	0	2	0	0	4	11
10	Martin Kobylanski	08.03.1994	Mittelfeld		1,79 m	80 kg	01.07.2022	18	3	2	5	755	3	3	0	0	7	9
11	Fabian Greilinger	13.09.2000	Angriff		1,75 m	68 kg	01.07.2015	12	0	1	1	733	3	1	0	0	4	2
12	Julius Schmid	01.06.2001	Tor		1,85 m	85 kg	01.07.2022	0	0	0	0	0	1	0	0	0	0	0
13	Alexander Freitag	12.02.1999	Mittelfeld		1,78 m	74 kg	25.01.2021	1	0	0	0	15	12	0	0	0	1	0
14	Meris Skenderovic	28.03.1998	Angriff		1,82 m	71 kg	01.07.2022	16	4	0	4	709	5	2	0	0	8	7
15	Marcel Bär	08.06.1992	Angriff		1,84 m	80 kg	01.07.2021	10	4	0	4	523	0	1	0	0	6	0
17	Daniel Wein	05.02.1994	Abwehr		1,84 m	81 kg	01.07.2017	8	0	0	0	375	7	2	0	0	5	3
18	Lorenz Knöferl	04.05.2003	Angriff		1,79 m	74 kg	01.07.2013	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
19	Fynn Lakenmacher	10.05.2000	Angriff		1,88 m	92 kg	01.07.2022	22	7	5	12	1382	0	1	0	0	7	8
20	Yannick Deichmann	13.08.1994	Mittelfeld		1,78 m	79 kg	01.07.2021	19	3	3	6	1480	0	5	0	0	1	7
22	Christopher Lannert	08.06.1998	Abwehr		1,80 m	71 kg	01.07.2022	19	0	2	2	1274	3	2	0	0	4	6
23	Devin Sür	29.05.2004	Angriff		1,79 m	67 kg	01.07.2020	0	0	0	0	0	3	0	0	0	0	0
24	Nathan Wicht	20.02.2004	Mittelfeld		1,85 m	86 kg	01.07.2016	0	0	0	0	0	2	0	0	0	0	0
25	Marius Willsch	18.03.1991	Abwehr		1,80 m	72 kg	01.07.2018	5	0	0	0	127	7	0	0	0	4	1
26	Raphael Holzhauser	16.02.1993	Mittelfeld		1,93 m	88 kg	11.01.2023	5	1	1	2	422	0	2	0	0	0	2
27	Semi Belkahia	22.12.1998	Abwehr		1,93 m	90 kg	01.07.2018	11	0	0	0	571	3	1	0	0	4	2
30	Milos Covic	05.06.2003	Angriff		1,83 m	75 kg	01.07.2016	0	0	0	0	0	3	0	0	0	0	0
33	Joseph Boyamba	29.07.1996	Angriff		1,72 m	66 kg	01.07.2022	19	2	3	5	904	1	2	0	0	10	7
35	Michael Glück	13.06.2003	Abwehr		1,89 m	84 kg	01.07.2018	1	0	0	0	5	2	0	0	0	1	0
36	Phillipp Steinhart	07.07.1992	Abwehr		1,81 m	73 kg	10.08.2017	13	1	1	2	1119	0	5	0	0	0	4
38	Marius Wörl	05.04.2004	Mittelfeld		1,78 m	69 kg	01.07.2018	7	0	0	0	347	6	0	0	0	3	4
39	Leandro Morgalla	13.09.2004	Abwehr		1,86 m	74 kg	01.11.2014	19	0	0	0	1604	1	0	0	0	1	2
40	Tom Kretschmar	19.01.1999	Tor		1,85 m	81 kg	01.07.2006	0	0	0	0	0	21	0	0	0	0	0



3. Liga-Spielplan

15. Spieltag, 04.-06.11.2022

04.11.22 19:00 SV Meppen	–	SV Wehen Wiesbaden	0:3
05.11.22 14:00 MSV Duisburg	–	SpVgg Bayreuth	1:1
05.11.22 14:00 SV Elversberg	–	Bor. Dortmund II	3:1
05.11.22 14:00 Viktoria Köln	–	FC Erzgebirge Aue	3:0
05.11.22 14:00 Hallescher FC	–	Waldhof Mannheim	3:1
05.11.22 14:00 Dynamo Dresden	–	SC Freiburg II	1:1
05.11.22 14:00 SC Verl	–	FC Ingolstadt	2:1
06.11.22 13:00 VfB Oldenburg	–	Rot-Weiss Essen	3:5
06.11.22 14:00 FSV Zwickau	–	VfL Osnabrück	4:3
06.11.22 15:00 TSV 1860 München	–	1. FC Saarbrücken	0:1

20. Spieltag, 27.-30.01.2023

27.01.23 19:00 SV Elversberg	–	Rot-Weiss Essen	3:0
28.01.23 14:00 FC Erzgebirge Aue	–	SC Freiburg II	0:0
28.01.23 14:00 MSV Duisburg	–	VfL Osnabrück	1:2
28.01.23 14:00 SV Meppen	–	VfB Oldenburg	1:1
28.01.23 14:00 Hallescher FC	–	FSV Zwickau	0:2
28.01.23 14:00 SC Verl	–	1. FC Saarbrücken	2:0
28.01.23 14:00 SpVgg Bayreuth	–	FC Ingolstadt	1:0
29.01.23 13:00 Viktoria Köln	–	Waldhof Mannheim	1:4
28.01.23 14:00 Bor. Dortmund II	–	SV Wehen Wiesbaden	0:1
28.01.23 19:00 TSV 1860 München	–	Dynamo Dresden	1:2

25. Spieltag, 03.03.-06.03.2023

03.03.23 19:00 SC Freiburg II	–	Bor. Dortmund II	1:1
04.03.23 14:00 1. FC Saarbrücken	–	VfL Osnabrück	1:1
04.03.23 14:00 Dynamo Dresden	–	FC Erzgebirge Aue	1:1
04.03.23 14:00 SV Wehen Wiesbaden	–	FC Ingolstadt	1:1
04.03.23 14:00 TSV 1860 München	–	Viktoria Köln	1:1
04.03.23 14:00 SV Meppen	–	Hallescher FC	1:1
04.03.23 14:00 FSV Zwickau	–	SC Verl	1:1
05.03.23 13:00 Rot-Weiss Essen	–	SpVgg Bayreuth	1:1
05.03.23 14:00 VfB Oldenburg	–	MSV Duisburg	1:1
06.03.23 19:00 Waldhof Mannheim	–	SV Elversberg	1:1

16. Spieltag, 08./09.11.2022

08.11.22 19:00 FC Erzgebirge Aue	–	MSV Duisburg	0:2
08.11.22 19:00 Bor. Dortmund II	–	Viktoria Köln	0:2
08.11.22 19:00 SV Wehen Wiesbaden	–	Dynamo Dresden	1:0
08.11.22 19:00 FC Ingolstadt	–	Hallescher FC	1:0
08.11.22 19:00 SpVgg Bayreuth	–	SV Elversberg	0:1
09.11.22 19:00 VfL Osnabrück	–	SC Verl	2:1
09.11.22 19:00 Waldhof Mannheim	–	FSV Zwickau	2:1
09.11.22 19:00 1. FC Saarbrücken	–	VfB Oldenburg	3:1
09.11.22 19:00 SC Freiburg II	–	TSV 1860 München	2:0
09.11.22 19:00 Rot-Weiss Essen	–	SV Meppen	0:0

21. Spieltag, 03.-06.02.2023

03.02.23 19:00 SC Freiburg II	–	SpVgg Bayreuth	2:0
04.02.23 14:00 SV Wehen Wiesbaden	–	Viktoria Köln	1:1
04.02.23 14:00 VfL Osnabrück	–	FC Erzgebirge Aue	3:1
04.02.23 14:00 FC Ingolstadt	–	Bor. Dortmund II	1:2
04.02.23 14:00 Dynamo Dresden	–	Hallescher FC	7:1
04.02.23 14:00 FSV Zwickau	–	SV Meppen	1:1
04.02.23 14:00 1. FC Saarbrücken	–	SV Elversberg	0:4
05.02.23 13:00 VfB Oldenburg	–	TSV 1860 München	2:2
05.02.23 14:00 Rot-Weiss Essen	–	MSV Duisburg	1:1
06.02.23 19:00 Waldhof Mannheim	–	SC Verl	1:1

26. Spieltag, 10.03.-12.03.2023

10.03.23 19:00 SC Verl	–	Hallescher FC	1:1
11.03.23 14:00 VfL Osnabrück	–	VfB Oldenburg	1:1
11.03.23 14:00 MSV Duisburg	–	TSV 1860 München	1:1
11.03.23 14:00 SpVgg Bayreuth	–	Waldhof Mannheim	1:1
11.03.23 14:00 FC Erzgebirge Aue	–	Rot-Weiss Essen	1:1
11.03.23 14:00 SV Elversberg	–	SV Meppen	1:1
11.03.23 14:00 Viktoria Köln	–	FSV Zwickau	1:1
12.03.23 13:00 FC Ingolstadt	–	SC Freiburg II	1:1
12.03.23 14:00 SV Wehen Wiesbaden	–	1. FC Saarbrücken	1:1
12.03.23 15:00 Bor. Dortmund II	–	Dynamo Dresden	1:1

17. Spieltag, 11.-14.11.2022

11.11.22 19:00 Bor. Dortmund II	–	FC Erzgebirge Aue	0:1
12.11.22 14:00 MSV Duisburg	–	FC Ingolstadt	0:1
12.11.22 14:00 SV Elversberg	–	SC Freiburg II	3:0
12.11.22 14:00 SV Meppen	–	VfL Osnabrück	0:3
12.11.22 14:00 Hallescher FC	–	1. FC Saarbrücken	1:2
12.11.22 14:00 Dynamo Dresden	–	FSV Zwickau	0:0
12.11.22 14:00 SC Verl	–	SV Wehen Wiesbaden	1:1
13.11.22 13:00 VfB Oldenburg	–	Waldhof Mannheim	1:1
13.11.22 14:00 Viktoria Köln	–	SpVgg Bayreuth	2:1
14.11.22 19:00 TSV 1860 München	–	Rot-Weiss Essen	1:1

22. Spieltag, 10.-13.02.2023

10.02.23 19:00 FC Erzgebirge Aue	–	Waldhof Mannheim	2:1
11.02.23 14:00 MSV Duisburg	–	FSV Zwickau	4:0
11.02.23 14:00 SV Elversberg	–	VfB Oldenburg	3:0
11.02.23 14:00 Bor. Dortmund II	–	1. FC Saarbrücken	1:2
11.02.23 14:00 SV Meppen	–	TSV 1860 München	2:1
11.02.23 14:00 SC Verl	–	Dynamo Dresden	2:3
11.02.23 14:00 Hallescher FC	–	SC Freiburg II	1:3
12.02.23 13:00 FC Ingolstadt	–	VfL Osnabrück	1:4
12.02.23 14:00 SpVgg Bayreuth	–	SV Wehen Wiesbaden	2:3
13.02.23 19:00 Viktoria Köln	–	Rot-Weiss Essen	1:0

27. Spieltag, 14./15.03.2023

14.03.23 19:00 Rot-Weiss Essen	–	VfL Osnabrück	1:1
14.03.23 19:00 FSV Zwickau	–	FC Erzgebirge Aue	1:1
14.03.23 19:00 TSV 1860 München	–	SV Elversberg	1:1
14.03.23 19:00 Hallescher FC	–	Viktoria Köln	1:1
14.03.23 19:00 SV Meppen	–	SC Verl	1:1
15.03.23 19:00 SC Freiburg II	–	SV Wehen Wiesbaden	1:1
15.03.23 19:00 Dynamo Dresden	–	MSV Duisburg	1:1
15.03.23 19:00 Waldhof Mannheim	–	FC Ingolstadt	1:1
15.03.23 19:00 Bor. Dortmund II	–	Bor. Dortmund II	1:1
15.03.23 19:00 1. FC Saarbrücken	–	SpVgg Bayreuth	1:1

18. Spieltag, 13.-16.01.2023

13.01.23 19:00 FSV Zwickau	–	VfB Oldenburg	0:1
14.01.23 14:00 VfL Osnabrück	–	Viktoria Köln	3:1
14.01.23 14:00 Waldhof Mannheim	–	TSV 1860 München	3:1
14.01.23 14:00 Rot-Weiss Essen	–	Hallescher FC	0:0
14.01.23 14:00 1. FC Saarbrücken	–	MSV Duisburg	2:3
14.01.23 14:00 SC Freiburg II	–	SC Verl	1:1
14.01.23 14:00 SV Wehen Wiesbaden	–	SV Elversberg	1:0
15.01.23 13:00 Dynamo Dresden	–	SV Meppen	1:1
15.01.23 14:00 SpVgg Bayreuth	–	Bor. Dortmund II	3:1
16.01.23 19:00 FC Ingolstadt	–	FC Erzgebirge Aue	1:2

23. Spieltag, 17.-20.02.2023

17.02.23 19:00 SV Wehen Wiesbaden	–	FC Erzgebirge Aue	1:1
18.02.23 14:00 VfL Osnabrück	–	SpVgg Bayreuth	1:1
18.02.23 14:00 Waldhof Mannheim	–	SV Meppen	1:1
18.02.23 14:00 Dynamo Dresden	–	Viktoria Köln	1:1
18.02.23 14:00 FSV Zwickau	–	SV Elversberg	1:1
18.02.23 14:00 1. FC Saarbrücken	–	FC Ingolstadt	1:1
18.02.23 14:00 SC Freiburg II	–	MSV Duisburg	1:1
19.02.23 13:00 TSV 1860 München	–	SC Verl	1:1
19.02.23 14:00 Rot-Weiss Essen	–	Bor. Dortmund II	1:1
20.02.23 19:00 VfB Oldenburg	–	Hallescher FC	1:1

28. Spieltag, 17.03.-20.03.2023

17.03.23 19:00 Viktoria Köln	–	SV Meppen	1:1
18.03.23 14:00 SpVgg Bayreuth	–	VfB Oldenburg	1:1
18.03.23 14:00 FC Erzgebirge Aue	–	TSV 1860 München	1:1
18.03.23 14:00 SV Wehen Wiesbaden	–	Waldhof Mannheim	1:1
18.03.23 14:00 1. FC Saarbrücken	–	Rot-Weiss Essen	1:1
18.03.23 14:00 MSV Duisburg	–	SC Verl	1:1
18.03.23 14:00 VfL Osnabrück	–	SC Freiburg II	1:1
19.03.23 13:00 SV Elversberg	–	Hallescher FC	1:1
19.03.23 14:00 Rot-Weiss Essen	–	Bor. Dortmund II	1:1
20.03.23 19:00 FC Ingolstadt	–	Dynamo Dresden	1:1

19. Spieltag, 20.-23.01.2023

21.01.23 19:00 Viktoria Köln	–	1. FC Saarbrücken	0:2
21.01.23 14:00 FC Erzgebirge Aue	–	SpVgg Bayreuth	4:0
21.01.23 14:00 TSV 1860 München	–	FSV Zwickau	3:1
21.01.23 14:00 SV Elversberg	–	FC Ingolstadt	4:3
21.01.23 14:00 SV Meppen	–	SC Freiburg II	1:2
21.01.23 14:00 SC Verl	–	Rot-Weiss Essen	1:1
21.01.23 13:00 VfB Oldenburg	–	Dynamo Dresden	1:3
21.01.23 14:00 Hallescher FC	–	SV Wehen Wiesbaden	2:3
21.01.23 19:00 MSV Duisburg	–	Waldhof Mannheim	1:3
24.01.23 19:00 Bor. Dortmund II	–	VfL Osnabrück	1:2

24. Spieltag, 24.02.-27.02.2023

24.02.23 19:00 Hallescher FC	–	TSV 1860 München	1:1
25.02.23 14:00 VfL Osnabrück	–	SV Wehen Wiesbaden	1:1
25.02.23 14:00 SC Verl	–	VfB Oldenburg	1:1
25.02.23 14:00 Bor. Dortmund II	–	Waldhof Mannheim	1:1
25.02.23 14:00 FC Ingolstadt	–	Rot-Weiss Essen	1:1
25.02.23 14:00 MSV Duisburg	–	SV Meppen	1:1
25.02.23 14:00 SpVgg Bayreuth	–	FSV Zwickau	1:1
26.02.23 13:00 SV Elversberg	–	Dynamo Dresden	1:1
26.02.23 14:00 FC Erzgebirge Aue	–	1. FC Saarbrücken	1:1
27.02.23 19:00 Viktoria Köln	–	SC Freiburg II	1:1

29. Spieltag, 24.03.-27.03.2023

24.03.23 19:00 Hallescher FC	–	MSV Duisburg	1:1
25.03.23 14:00 Rot-Weiss Essen	–	SV Wehen Wiesbaden	1:1
25.03.23 14:00 Waldhof Mannheim	–	VfL Osnabrück	1:1
25.03.23 14:00 SV Meppen	–	FC Erzgebirge Aue	1:1
25.03.23 14:00 SC Verl	–	SV Elversberg	1:1
25.03.23 14:00 VfB Oldenburg	–	Viktoria Köln	1:1
25.03.23 14:00 Dynamo Dresden	–	SpVgg Bayreuth	1:1
26.03.23 13:00 TSV 1860 München	–	Bor. Dortmund II	1:1
26.03.23 14:00 FSV Zwickau	–	FC Ingolstadt	1:1
27.03.23 19:00 SC Freiburg II	–	1. FC Saarbrücken	1:1



30. Spieltag, 31.03.-03.04.2023

01.04.23	FC Erzgebirge Aue	–	VfB Oldenburg	1:1
01.04.23	FC Ingolstadt	–	TSV 1860 München	1:1
01.04.23	1. FC Saarbrücken	–	Waldhof Mannheim	1:1
01.04.23	SpVgg Bayreuth	–	SV Meppen	1:1
01.04.23	Bor. Dortmund II	–	Hallescher FC	1:1
01.04.23	VfL Osnabrück	–	Dynamo Dresden	1:1
01.04.23	SV Wehen Wiesbaden	–	FSV Zwickau	1:1
01.04.23	Viktoria Köln	–	SC Verl	1:1
01.04.23	Rot-Weiss Essen	–	SC Freiburg II	1:1

33. Spieltag, 21.04.-24.04.2023

22.04.23	MSV Duisburg	–	SV Wehen Wiesbaden	1:1
22.04.23	Hallescher FC	–	VfL Osnabrück	1:1
22.04.23	SV Elversberg	–	FC Erzgebirge Aue	1:1
22.04.23	Viktoria Köln	–	FC Ingolstadt	1:1
22.04.23	Dynamo Dresden	–	Waldhof Mannheim	1:1
22.04.23	FSV Zwickau	–	Rot-Weiss Essen	1:1
22.04.23	SC Verl	–	Bor. Dortmund II	1:1
22.04.23	SV Meppen	–	1. FC Saarbrücken	1:1
22.04.23	VfB Oldenburg	–	SC Freiburg II	1:1
22.04.23	TSV 1860 München	–	SpVgg Bayreuth	1:1

36. Spieltag, 12.05.-15.05.2023

13.05.23	Waldhof Mannheim	–	VfB Oldenburg	1:1
13.05.23	FC Ingolstadt	–	MSV Duisburg	1:1
13.05.23	Rot-Weiss Essen	–	TSV 1860 München	1:1
13.05.23	SC Freiburg II	–	SV Elversberg	1:1
13.05.23	FC Erzgebirge Aue	–	Bor. Dortmund II	1:1
13.05.23	SpVgg Bayreuth	–	Viktoria Köln	1:1
13.05.23	VfL Osnabrück	–	SV Meppen	1:1
13.05.23	1. FC Saarbrücken	–	Hallescher FC	1:1
13.05.23	FSV Zwickau	–	Dynamo Dresden	1:1
13.05.23	SV Wehen Wiesbaden	–	SC Verl	1:1

31. Spieltag, 07.04.-10.04.2023

08.04.23	Dynamo Dresden	–	Rot-Weiss Essen	1:1
08.04.23	MSV Duisburg	–	Bor. Dortmund II	1:1
08.04.23	SV Elversberg	–	Viktoria Köln	1:1
08.04.23	FSV Zwickau	–	1. FC Saarbrücken	1:1
08.04.23	Waldhof Mannheim	–	SC Freiburg II	1:1
08.04.23	SC Verl	–	SpVgg Bayreuth	1:1
08.04.23	VfB Oldenburg	–	SV Wehen Wiesbaden	1:1
08.04.23	TSV 1860 München	–	VfL Osnabrück	1:1
08.04.23	Hallescher FC	–	FC Erzgebirge Aue	1:1
08.04.23	SV Meppen	–	FC Ingolstadt	1:1

34. Spieltag, 28.04.-01.05.2023

29.04.23	Rot-Weiss Essen	–	VfB Oldenburg	1:1
29.04.23	SpVgg Bayreuth	–	MSV Duisburg	1:1
29.04.23	1. FC Saarbrücken	–	TSV 1860 München	1:1
29.04.23	Bor. Dortmund II	–	SV Elversberg	1:1
29.04.23				

27 STECKBRIEF SEMI BELKAHIA



GEBURTSdatum

22.12.1998

GEBURTSORT

MÜNCHEN

NATION

DEUTSCHLAND

STERNZEICHEN

STEINBOCK

GRÖSSE / GEWICHT

1,93 m / 90 kg

IM VEREIN SEIT

01.07.2018

POSITION

ABWEHR

Saison	Liga	Verein	Sp.	T
17/18	Regionalliga Bayern	VfR Garching	25	3
18/19	BFV-Pokal	TSV 1860 München	3	0
18/19	Bayernliga Süd	TSV 1860 München II	9	0
18/19	3. Liga	TSV 1860 München	4	0
20/21	Bayernliga Süd	TSV 1860 München II	1	1
20/21	3. Liga	TSV 1860 München	22	3
21/22	BFV-Pokal	TSV 1860 München	2	0
21/22	DFB-Pokal	TSV 1860 München	2	0
21/22	Bayernliga Süd	TSV 1860 München II	1	0
21/22	3. Liga	TSV 1860 München	26	2
22/23	BFV-Pokal	TSV 1860 München	1	0
22/23	3. Liga	TSV 1860 München	11	0

„WIR MÜSSEN STABIL STEHEN.“

Seit dem dem Drittliga-Aufstieg ist Semi Belkahia ein Löwe. Der großgewachsene Innenverteidiger mit dem starken Spielaufbau zähle zwar nicht mehr zu den jungen, aber seiner Meinung nach auch nicht zu den erfahrenen Spielern. „Ich lerne noch mit jedem Spiel“, sagt er über sich selbst.

Semi Belkahia ist ein Stehaufmännchen. Nach dem Drittliga-Aufstieg 2018 kam er vom VfR Garching zu den Löwen, spielt bereits seine fünfte Saison an der Grünwalder Straße. Trotzdem hat der Innenverteidiger erst 63 Spiele in der 3. Liga auf dem Buckel. Immer wieder warfen ihn Verletzungen zurück, wenn er einen Stammplatz hatte. „Das ist sicher nicht das, was ich mir erhofft habe“, gibt er ehrlich zu. Seine Fähigkeiten prädestinieren ihn zum absoluten Stammspieler. „Vom Kopf her ist das schwer“, sagt er. Schon in seiner Nachwuchszeit bei Hoffenheim hatte er den ersten Kreuzbandriss. Der zweite ereilte ihn zu Beginn der 1860-Zeit. „Dazu kommen immer wieder kleine Verletzungen, wo du zwei Monate raus bist. Es ist extrem schwer, wenn du dir immer wieder deinen Platz erkämpfen musst, das zermürbt.“

Der gebürtige Münchner hat es, auch dank seines Talent, immer wieder in die Startelf geschafft. Einmal mehr konnte er die Wintervorbereitung nicht voll absolvieren, trainierte im Trainingslager in Belek noch eingeschränkt. „Danach ging's relativ schnell“, erzählt er im Rückblick. „Nach Mannheim habe ich wieder von Anfang an gespielt.“ Obwohl in dieser Saison der Konkur-

renzkampf um die beiden Plätze in der Innenverteidigung nochmals schwieriger geworden ist. In den Spielzeiten zuvor war Belkahias Hauptkonkurrent neben dem gesetzten Stephan Salger Niklas Lang. Für Salger wurde als Ersatz Jesper Verlaat verpflichtet, als weitere Alternative kam Leandro Morgalla hinzu. „Leo hat eine unfassbare Entwicklung genommen“, stellt er neidlos fest, „für die Mannschaft ist das top!“

Nach dem besagten Mannheim-Spiel zum Auftakt 2023 kam Belkahia für Verlaat in die Startelf, zeigte beim 3:1-Sieg über den FSV Zwickau eine Klasse Leistung, spielte anschließend immer von Anfang an. Zwar kehrte unter Interimscoach Günther Gorenzel Verlaat wieder in die erste Elf zurück, Belkahia behielt aber seinen Platz, weil Morgalla fortan auf der rechten Außenbahn verteidigte. Nur muss der Linksfuß seitdem auf der ungeliebten rechten Innenverteidigerseite ran. „Das hat in Oldenburg eigentlich gut funktioniert, bis wir das Drecks-tor bekommen.“ Er meint damit den Anschlusstreffer aus fast 50 Metern zum 1:2. „So ein Tor bekommst du einmal in der Karriere, aber das passt zu unserer Gesamtsituation.“ Wenig später fiel sogar der Ausgleich.

In Meppen war Belkahia nicht zufrieden mit seiner Leistung. „Da bist du einmal nicht so wach, triffst die falsche Entscheidung und es klingelt hinten“, sagt er fast entschuldigend. „Momentan sind wir verunsichert, spielen nicht mutig, aber genau das hat uns zu Beginn der Saison ausgezeichnet.“

Trotz der Serie von fünf Punkten aus den letzten acht Spielen liegt der Relegationsplatz noch in Reichweite. „Wir tun aber gut daran, wenn wir uns nur aufs nächste Spiel konzentrieren“, will sich Belkahia nicht mit mittel- oder langfristigen Zielen beschäftigen. „Wir müssen schauen, dass wir stabil stehen, Sicherheit bekommen und versuchen, gegen Verl mal wieder die Null zu halten.“

Etwas wehmütig hat der Löwen-Verteidiger die WM und das Team von Tunesien vor Weihnachten in Katar verfolgt. Im Sommer 2021 hatte er eine Einladung zur tunesischen Nationalmannschaft, dem Geburtsland seines Vaters, mit drei Länderspielen. Er hat sich damals für die Löwen entschieden, verletzte sich dann aber gleich im ersten Saisonspiel. „Im Nachhinein ist es bitter, dass ich abgesagt habe.“

Neues aus Giasing

GESCHENKE ZUM VALENTINSTAG.

Geschenke erhalten die Liebe. Das dachten sich auch die Löwen und ließen sich am Valentinstag, dem 14. Februar, gemeinsam mit Hauptsponsor die Bayerische eine besondere Aktion einfallen.

Am Tag der Liebenden, dem Valentinstag, hatte der TSV 1860 München via Instagram seine Fans am Dienstag dazu aufgerufen, am Trainingsgelände an der Grünwalder Straße 114 vorbeizuschauen. Dort erhielten die ersten 18 Dauerkarten-Inhaber zwischen 11 und 12 Uhr von den Löwen einen Blumenstrauß überreicht.

Aber auch die anderen gingen nicht leer aus. Für alle Kiebitze, die sich an diesem Tag das öffentliche Training anschauten, gab's in dieser Zeit einen von 186 leckeren Krapfen, die Hauptsponsor die Bayerische spendiert hatte.



BayFit-App.

Zusammen mit der Bayerischen laufen gegen den eigenen Winterblues und für den guten Zweck.

In einem großen Team aus Fans, Mitgliedern, Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern des TSV 1860 und der Bayerischen sammeln wir gemeinsam im Alltag oder beim Sport Schritte und tun dabei auch noch etwas Gutes.

Und so geht's:

Bis zum 5. März 2023 gilt es, mithilfe der BayFit-App, möglichst viele Schritte zu sammeln – ob gehend, walkend, joggend oder auch tanzend. Am Ende der Challenge zählt, wie viele Schritte die Gemeinschaft gelaufen ist, denn dadurch ermöglichen wir benachteiligten Kindern und Jugendlichen eine Jahresmitgliedschaft beim TSV 1860 München.

Sei dabei und erfülle „laufend“ Sportträume, damit jede und jeder Zugang zum Vereinssport erhält! Also am besten gleich die BayFit-App öffnen und zur Schritte-Challenge anmelden!



MIT DER
AUSSICHT
AUF
LÖWENSTARKE
WERBUNG.

marcon.

die Werbeagentur

KREATIVE WERBUNG AUF GUTEM STRATEGISCHEN FUNDAMENT WIRKT BESSER.

Unsere Leistungen

Full-Service, Weitblick, Strategie, Positionierung, Beratung, Kundenakquisition, Namensgebungen, Slogans, Kreation, Kampagnen, Markenauftritte, Corporate Design, Geschäftsausstattung, Werbung online/offline, BtB, BtC, Anzeigen, Filme, Internetauftritte, Social media, Druckschriften, Verkaufsförderung, PR, Events, Messen, Sponsoringkonzepte und -umsetzungen, Sportmarketing, Standortmarketing

Unsere Referenzen

Seit 34 Jahren Marketing und Werbung in vielen unterschiedlichen Branchen. Unter anderem AEG, LG, Bosch Corporate, Bosch Service, DJI, Grundig, Junkers, Suzuki, Telekom, Adelholzener, Gubor, Nestlé, Schloss Burger, McDonalds, Burger King, Schöller, B5 aktuell, DSF, Dumont Verlag, Elle, Focus Gesundheit, Salzbergwerk Berchtesgaden, Riessersee Hotel Resort, Königer Bau, Königer Hotel, Königer Restaurant, Taunus Wunderland, Bavaria petrol, Hofstatt, Fahrrad Sperk, Schrobenhauser, Weberhaus, BayWoBau, Richter & Röhrig, USG Security und Dienstleistungen, Servier, Soleni, Stada, Novartis, Aventis, ResMed, JC, Hartmann, BMS, Merck, Valife, Klinikum Fünfseenland, Twinsity, Deutschland Land der Ideen, Deutschland & China gemeinsam in Bewegung, Metal Eco City (China), Leipzig 2012, München 2018, DOSB etc.



digital
marcon.de | brandsmart.eu

direkt
+49 172 911 6007

Zahlen & Fakten

Bayernliga Süd

22. Spieltag, Fr., 03.03.2023, 19:30 Uhr
VfB Hallbergmoos – 1860 München II ...
23. Spieltag, Sa., 11.03.2023, 14:00 Uhr
1860 München II – FC Memmingen ...
24. Spieltag, Sa., 18.03.2023, 14:00 Uhr
FC Gundelfingen – 1860 München II ...
25. Spieltag, Sa., 25.03.2023, 14:00 Uhr
1860 München II – TSV 1874 Kottern ...
26. Spieltag, Sa., 01.04.2023, 14:00 Uhr
TSV Landsberg – 1860 München II ...
27. Spieltag, Do., 06.04.2023, 19:00 Uhr
1860 München II – Schwaben Augsburg ...
28. Spieltag, Sa., 15.04.2023, 15:30 Uhr
TSV Nördlingen – 1860 München II ...
29. Spieltag, Sa., 22.04.2023, 14:00 Uhr
1860 München II – Türkspor Augsburg ...

TABELLE

1. SV Schalding-Heing	21	14	5	2	46:19	47
2. FC Memmingen	21	11	6	4	36:25	39
3. FC Ingolstadt 04 II	21	11	5	5	41:26	38
4. TSV 1882 Landsberg	21	11	5	5	41:26	38
5. SV Kirchanschöring	21	10	7	4	34:27	37
6. TSV 1874 Kottern	21	12	1	8	31:29	37
7. TSV 1860 München II	21	8	10	3	34:24	34
8. FC 1920 Gundelfingen	21	10	4	7	35:28	34
9. TSV Schwaben Augsburg	21	10	4	7	42:35	34
10. FC Deisenhofen	21	8	7	6	39:25	31
11. FC Ismaning	21	8	4	9	30:33	28
12. TSV 1861 Nördlingen	21	8	3	10	38:44	27
13. SV Erlbach	21	7	6	8	28:22	27
14. TSV Dachau 1865	21	6	4	11	32:44	22
15. VfR Garching	21	5	4	12	20:33	19
16. Türkspor Augsburg 1972	21	3	4	14	26:50	13
17. VfB Hallbergmoos	21	2	4	15	19:52	10
18. TSV 1860 Rosenheim	21	2	3	16	15:45	9

Präsentiert von



U19 Bundesliga

10. Spieltag, Sa., 19.11.2022, 11:00 Uhr
Eintr. Frankfurt – 1860 München 2:0
11. Spieltag, Sa., 03.12.2022, 14:00 Uhr
1860 München – SSV Reutlingen 3:0
12. Spieltag, So., 05.02.2023, 12:00 Uhr
FC Ingolstadt 04 – 1860 München 4:1
13. Spieltag, So., 12.02.2023, 13:00 Uhr
1860 München – 1. FC Heidenheim 1:2
14. Spieltag, So., 19.02.2023, 11:00 Uhr
1. FSV Mainz 05 – 1860 München --:
15. Spieltag, Sa., 25.02.2023, 11:00 Uhr
1860 München – SV Darmstadt 98 --:
16. Spieltag, Sa., 04.03.2023, 11:00 Uhr
FC Augsburg – 1860 München --:
17. Spieltag, Sa., 11.03.2023, 13:00 Uhr
1860 München – SC Freiburg --:

TABELLE

1. 1. FSV Mainz 05	12	10	1	1	29	31
2. 1. FC Nürnberg	13	8	4	1	16	28
3. Karlsruher SC	12	8	3	1	22	27
4. FC Bayern München	13	7	2	4	6	23
5. FC Augsburg	12	5	6	1	8	21
6. TSG 1899 Hoffenheim	12	6	3	3	7	21
7. VfB Stuttgart	13	6	2	5	11	20
8. SV Darmstadt 98	12	4	4	4	5	16
9. TSV 1860 München	12	5	1	6	-3	16
10. 1. FC Heidenheim	12	4	3	5	-5	15
11. Eintracht Frankfurt	12	3	5	4	4	14
12. SpVgg Unterhaching	11	4	2	5	-3	14
13. FC Ingolstadt 04	12	3	4	5	-4	13
14. FC-Astoria Walldorf	12	3	3	6	-16	12
15. SC Freiburg	13	2	3	8	-14	9
16. SSV Reutlingen 1905	11	1	1	9	-28	4
17. SV Eintracht Trier	12	0	1	11	-35	1

U17 Bundesliga

10. Spieltag, Sa., 05.11.2022, 16:00 Uhr
1860 München – Bayern München 0:1
11. Spieltag, Sa., 12.11.2022, 11:00 Uhr
Stuttgarter Kickers – 1860 München 1:1
12. Spieltag, Sa., 19.11.2022, 11:00 Uhr
1860 München – SC Freiburg 3:2
13. Spieltag, So., 04.12.2022, 15:00 Uhr
SpVgg U'haching – 1860 München 0:5
14. Spieltag, Sa., 10.12.2022, 11:00 Uhr
1860 München – TSG Hoffenheim 2:5
15. Spieltag, So., 26.02.2023, 11:00 Uhr
1. FSV Mainz 05 – 1860 München ...
16. Spieltag, So., 04.03.2023, 11:00 Uhr
1860 München – Astoria Walldorf ...
17. Spieltag, Sa., 11.03.2023, 13:00 Uhr
1. FC Saarbrücken – 1860 München ...

TABELLE

1. FC Bayern München	13	11	2	0	40:13	35
2. TSG 1899 Hoffenheim	13	10	1	2	52:23	31
3. VfB Stuttgart	13	9	2	2	53:14	29
4. Eintracht Frankfurt	13	7	4	2	40:21	25
5. SSV Jahn Regensburg	13	7	2	4	31:30	23
6. FC Augsburg	13	5	6	2	26:19	21
7. 1. FSV Mainz 05	13	6	2	5	22:20	20
8. SC Freiburg	14	5	4	5	26:21	19
9. SV Darmstadt 98	13	5	2	6	20:30	17
10. 1. FC Nürnberg	13	5	1	7	20:23	16
11. Karlsruher SC	13	5	1	7	18:24	16
12. TSV 1860 München	13	4	3	6	22:28	15
13. SpVgg Unterhaching	14	4	3	7	18:31	15
14. Stuttgarter Kickers	13	3	3	7	19:37	12
15. FC-Astoria Walldorf	12	1	4	7	12:23	7
16. SpVgg Greuther Fürth	11	1	0	10	9:39	3
17. 1. FC Saarbrücken	11	0	2	9	6:38	2

AICHER AMBULANZ WÜNSCHT GUTE BESSERUNG.

Derzeit fällt aus:
Milos Covic (Aufbautraining)



Wechseln Sie zum Marktführer. Stadtsparkasse München.



 Stadtsparkasse
München

sskm.de/girokonto

Die Bank unserer Stadt.

DIE U19 VERPASST ZWEI CHANCEN.

Die Löwen-U19 hat es in den beiden Spielen beim FC Ingolstadt 04 und in der Heimpartie gegen den 1. FC Heidenheim gegen Gegner aus dem hinteren Tabellendrittel versäumt, in der A-Junioren Bundesliga Süd/Südwest einen weiteren Schritt zum Klassenerhalt zu machen.

In der 1. Halbzeit beim FC Ingolstadt lief es für die Junglöwen nach Plan. Zur Pause lagen sie durch den Treffer von Devin Sür mit 1:0 in Führung (40.). Auch zu Beginn des zweiten Durchgangs waren die Sechzger gut im Spiel, kassierten aber in der 63. Minute den Ausgleich. Nach einem hohen Ball von der Seite wurde die Flanke ohne Bedrängnis zunächst in die Mitte abgewehrt, der abgefälschte Rückraumschuss landete bei Micah Ham, der zum 1:1 abstaubte. Innerhalb von sieben weiteren Minuten drehten die kleinen Schanzer mit drei Treffern – allesamt nach Eckbällen – endgültig die

Partie. Alle nach der gleichen Variante: Flanke auf die vordere Fünferkante, von wo der Ball nach hinten verlängert wurde. Zweimal traf Benedikt Schwarzensteiner (67. und 71) sowie einmal David Sekulovic (74.).

„Das war schon ein krasser Schlag“, kommentierte Trainer Jonas Schittenhelm die vier Gegentore innerhalb von elf Minuten. „Das habe ich so auch noch nicht erlebt.“ Seiner Meinung nach seien die Ecken gut gespielt gewesen. „Aber wir standen auch nicht gut“, monierte der 37-Jährige.

Eine Woche später gab es mit 1:2 die nächste Niederlage gegen einen hinter den Junglöwen platzierten Kontrahenten. Dabei profitierte der 1. FC Heidenheim auch von zwei gegen die Sechzger gefällte Schiedsrichter-Entscheidungen. Die Führung der Gäste durch Simon Gorr (15.) glich Marius Wörl (Bild) direkt nach der Pause aus (48.). Doch Henrick Selitaj brachte den Nachwuchs des Zweitligisten in einer 1860-Drangphase erneut in Front (64.). Dann stand zweimal der Unparteiische im Mittelpunkt. Justin Thönig hatte sich nach einer Ecke das Spielgerät ans eigene Knie geköpft, von wo aus es im Tornetz landete. Schiedsrichter Felix Wagner, der keine gute Sicht auf die Szene hatte, entschied zum Entsetzen der Löwen jedoch auf Handspiel (75.). Auch in der 82. Minute blieb die Pfeife stumm, als Kapitän Mansour Ouro-Tagba im Strafraum zu Fall kam. „Es war ein offenes Spiel“, analysierte Schittenhelm. „Heidenheim hatte in der 1. Halbzeit Vorteile, wir in der 2. Halbzeit. Gerade wegen des aberkannten Tores ist es bitter, dass wir mit leeren Händen dastehen.“

Weitere Infos & Spielberichte auf www.tsv1860.de



3. LIGA



**ALLE SPIELE
NUR BEI MAGENTA SPORT**



Erleben,
was verbindet.



MARTIN KOBYLANSKI



PARTNER DER LÖWEN

HauptPartner



die Bayerische

Versichert nach dem Reinheitsgebot

ExklusivPartner



PremiumPartner



Jetzt
beraten
lassen



BayWa
Baustoffe

Individuell und baugesund Alles für den Innenausbau

Entdecken Sie unser Spektrum

- ✓ Zimmertüren
- ✓ Parkett & Laminat
- ✓ Vinyl- & Korkböden
- ✓ Fliesen & Mosaik
- ✓ Wandfarbe
- ✓ Dämmung & Trockenbau

Unser Service für Sie

- ✓ Fachberatung
- ✓ Aufmaß & Lieferung
- ✓ Fachgerechte Montage
- ✓ Gesundes Bauen
- ✓ Fördermittelservice

Immer ein gutes Baugesühl



Ihren nächstgelegenen Standort finden Sie unter:
baywa-baustoffe.de/standorte

PARTNER DER LÖWEN

LöwenPartner



Sporternährung
Xenofit[®]

Kohlenhydrate Mineralstoffe Vitamine



VERA
Xenofit[®]
Verla-Pharm Arzneimittel und Xenofit –
offizieller Mineralstoff- und
Vitaminlieferant des TSV 1860 München
www.xenofit.de



SECHZGER *Alm*



SCHRITT FÜR SCHRITT NACH OBEN!

Wir wünschen dem TSV 1860 eine erfolgreiche Saison.

Einmal Löwe, immer Löwe

SIE HABEN EINEN TIPP?

Wir kaufen Grundstücke und Häuser in und um München. Provision bei Erfolg garantiert!

SIE BESITZEN EINE IMMOBILIE?

Möchten sich aber nicht selbst um die Vermietung Verwaltung und Mieterbelange kümmern?

IMMOBILIENVERTRIEB

Wir übernehmen für Sie gerne den Verkauf von Wohnungen, Häusern und Grundstücken in und um München!

Johann Holzapfel

Vermögensverwaltungs GmbH & Co. KG

Karl-Böhm-Straße 95
85598 Baldham

Telefon: +49 8106 35 10 35

E-Mail: info@hgv-holzapfel.de



WEISS-BLAUER NETZWERKABEND.

Die Netzwerkveranstaltung des WEISS-BLAUEN Unternehmensnetzwerks fand am Mittwoch, 1. Februar 2023, in der Firmenzentrale des neuen ExklusivPartners pro aurum im „Goldhaus“ statt. Gemeinsam mit der Marketing-Agentur Marcon fungierte der Edelmetallhändler als Gastgeber.

Etwa 80 Sponsoren – vom Hauptsponsor bis zum Löwen-Partner – waren ins architektonisch einmalige Goldhaus gekommen. Souverän führte Stefan Bruckner (Marcon) durch den Abend. Die Begrüßung übernahm Gastgeber Mirko Schmidt, Gründer und Geschäftsführer von pro aurum, zusammen mit 1860-Geschäftsführer Marc-Nicolai Pfeifer und Wilson Pearce, Associate Director bei Löwen-Vermarkter Infront.

Im Anschluss wurde Marc-Nicolai Pfeifer von Stefan Bruckner zur wirtschaftlichen Situation und den aktuellen Entwicklungen bei der Partnersuche und -bindung befragt. Der 1860-Ge-

schäftsführer konnte erfreuliches vermelden. So wachse die Löwenfamilie permanent, der Klub sei trotz 3. Liga für Sponsoren ungebrochen attraktiv. „Fast wöchentlich können wir neue Abschlüsse vermelden“, erklärte Marc-Nicolai Pfeifer. Dazu trage auch die stetige Vernetzung der Partner bei, die mittlerweile auch viel gemeinsame Projekte auf den Weg bringen und so Synergien nutzen. „Wir bieten hierfür für unsere Partner die perfekte Plattform.“

Danach hatten die Partner die Möglichkeit, sich und ihr Unternehmen vorzustellen. Im Anschluss interviewte Stefan Bruckner die „Stimme der Löwen“,

Sebastian Schäch, zu seinen Erfahrungen als Stadionsprecher, bevor es zur fast schon obligatorischen Verlosung bei der Netzwerkveranstaltung überging. Neben VIP-Tickets und Trikots gab es diesmal auch Edelmetall-Münzen aus dem Portfolio von pro aurum zu gewinnen.

Am Ende der offiziellen Netzwerkveranstaltung folgte der eigentliche Höhepunkt. Noch einmal versammelten sich die Protagonisten des Abends auf der Bühne. Langsam wurde die Leinwand hochgefahren und das aktuelle Sponsorenboard der Löwen kam zum Vorschein. Darauf war pro aurum als ExklusivPartner zu erkennen.



HÄUSLER

Tradition verbindet!

WIR SIND STOLZER AUTO- UND PREMIUMPARTNER DES TSV 1860 MÜNCHEN



Exklusive Vorteile, Aktionen & Angebote für „1860“-Fans, Mitarbeiter & Partner.



Mehr Infos unter:

www.1860.hausler.de



Karriere bei Häusler! Wir stellen ein: In Werkstatt, Verkauf, Service und Büro!

HÄUSLER Automobil GmbH & Co. KG - 13 x in und um München:

München: Landsberger Straße / Berg am Laim / Harlaching / Neuaußing / Nymphenburg

Bad Tölz / Erding / Feldkirchen / Freising / Fürstenfeldbruck / Gröbenzell / Neuburg / Stockdorf

ENERGIESPAREN WIE EIN PROFI.

Energiesparen ist nach wie vor das Gebot der Stunde. Habt ihr euch auch schon gefragt, welche energiesparenden Maßnahmen ihr konkret in euren Alltag integrieren könnt? Gemeinsam mit den Energie-Experten von E.ON haben wir die wichtigsten Tipps und Infos dazu für euch zusammengetragen.

Warum ist es so wichtig, jetzt Energie zu sparen?

Der achtsame Umgang hilft dabei, unseren Energiebedarf zu reduzieren und damit Kosten zu senken. Außerdem fördert das unsere energiepolitische Unabhängigkeit und hat eine positive, umweltschützende Wirkung.

Wo kann ich mich dazu informieren? E.ON und 1860 München geben Tipps

Weitere hilfreiche Infos zur Energieversorgung sowie zur Gas- und Strompreisbremse findet ihr unter 1860.eon-aktion.de

Heizen

Wusstet ihr, dass das Heizen über 70 Prozent eurer gesamten Energiekosten ausmacht? So spart ein Grad weniger schon 6 Prozent der Energie ein. Ihr solltet außerdem eure Heizungen entlüften und entstauben, denn die Staubschicht auf dem Heizkörper verringert dessen Leistung um bis zu 30 Prozent. Ihr könnt zusätzlich bis zu 15 Prozent der Energie sparen, indem ihr die Rollläden schließt. Smarte Thermostate können auch praktische Alltagshelfer sein. Zwar sind sie mit einer Investition verbunden,

sparen jedoch langfristig bis zu 30 Prozent der Heizkosten ein.

Richtig sparen: Im Winter solltet ihr die Heizung nie komplett abstellen. Sonst kühlt der Wohnraum schnell ab und es erfordert einen hohen Energieaufwand, um die Wohnung wieder aufzuwärmen. Unbeheizte Räume können auch Schimmelbildung und eingefrorene Rohre nach sich ziehen. Wie ihr das optimale Raumklima erreicht, könnt ihr hier nachlesen.

Information und Kommunikation

Abschaltbare Steckdosenleisten nutzen und Geräte ausschalten, statt sie im Stand-by-Modus zu lassen – diese Tipps sind einfach umzusetzen und können einen großen Effekt haben. Auch die Helligkeit von Bildschirmen wirkt sich stark auf den Stromverbrauch aus. Bei vielen Fernsehern könnt ihr den eingebauten Helligkeitsregler aktivieren und den Verbrauch so automatisch auf die Hälfte reduzieren.

„Aufs Jahr gerechnet und bei der Vielzahl der Geräte, die wir besitzen, können mit diesen Hand-

griffen Kosten im dreistelligen Bereich gespart werden. Ein Blick auf den Stromzähler hilft, den eigenen Verbrauch im Auge zu behalten. Es ist auch sinnvoll, den Abschlag regelmäßig zu überprüfen und ggf. anzupassen, um Nachzahlungen zu vermeiden“, rät Michael Vögele, Head of Partnering E.ON Energie Deutschland GmbH bzw. EDG.

Waschen und Spülen

Oft verbrauchen wir mehr Energie als nötig, zum Beispiel, wenn wir aus Gewohnheit bei 60 Grad waschen. Dank modernen Waschmaschinen ist das oft nicht mehr notwendig. Ein Waschgang auf 40 Grad reicht zur Fleckenentfernung aus und spart sogar die Hälfte des Stroms im Vergleich zur 60-Grad-Wäsche. Bei 30 Grad zu waschen, benötigt nur knapp ein Drittel so viel Strom. Für die maximale Ersparnis solltet ihr das Eco-Programm eurer Wasch- und Spülmaschinen nutzen und die Geräte nur voll beladen einschalten.

Beleuchtung

Kleiner Handgriff, große Wirkung: Bei der Beleuchtung könnt ihr leicht Strom sparen, indem ihr das Licht ausschaltet, wenn



ihr einen Raum verlasst. Außerdem lohnt es sich, Glühlampen gegen gleich helle LED-Lampen auszutauschen – dadurch reduziert ihr den Verbrauch langfristig um bis zu 80 Prozent. Durch den stromsparenden Effekt zahlt sich diese Investition schnell aus. Übrigens halten LED-Lampen ca. doppelt so lange wie herkömmliche Glühlampen.

Kühlen und Einfrieren

Kühlschrank-Check: Am effizientesten kühlt ihr Lebensmittel mit 7 Grad im Kühlschrank und –18 Grad im Gefrierfach. Achtung: Jedes Grad weniger verbraucht zusätzlich Energie.

Prüft auch mal, ob euer Kühlgerät auf die ideale Temperatur

von 7 Grad im Kühlschrank und –18 Grad im Gefrierschrank eingestellt ist. Jedes Grad weniger bedeutet ca. 6 Prozent mehr Energieverbrauch. Außerdem solltet ihr das Tiefkühlfach regelmäßig abtauen, denn eine Eisschicht von nur 2 mm steigert den Stromverbrauch um ganze 15 Prozent.

Kochen

Auch beim Kochen genügen einfache Kniffe. So verbraucht die Umluftfunktion des Ofens 40 Prozent weniger Energie im Vergleich zur Ober- und Unterhitze und ohne das Vorheizen spart ihr 20 Prozent an Strom.

Duschen

Um beim Duschen Strom für die Erwärmung des Wassers zu sparen, lohnt sich der Kauf

eines Sparduschkopfs. Dieser gibt dem Wasserstrahl Luft hinzu, so werden rund 40 Prozent weniger Wasser benötigt. Die Kalt duscher unter euch können sogar bis zu 400 Euro pro Jahr sparen.

Alte Geräte austauschen

Es kann sinnvoll sein, alte Geräte gegen neue, stromsparende Technik einzutauschen. Schaut mal nach, wie eure aktuellen Geräte beim Energieeffizienz-Check abschneiden. Das geht z. B. mit einem Strommessgerät oder smarten Technologien wie E.ON Smart Control. Solltet ihr euch für eine technische Neuananschaffung entscheiden, recherchiert unbedingt die Effizienzklasse des Geräts.

Wilson T. Pearce, Associate Director Infront Germany, Offizieller Vermarktungspartner des TSV 1860 München, kommentiert die Kooperation mit E.ON Energie Deutschland:

„Wir freuen uns sehr, E.ON Energie Deutschland als starken Premiumpartner in dieser turbulenten Zeit an unserer Seite zu haben. Dank der engen Zusammenarbeit haben wir bereits viel gelernt und unseren eigenen Verbrauch deutlich optimiert.“

Was sollte ich noch wissen?

Die Bundesregierung hat eine Reihe an Maßnahmen eingeleitet, um Bürgerinnen und Bürger in der Krisensituation zu entlasten. Dazu gehören unter anderem die Gas- und Strompreisbremse. Alles Wissenswerte dazu findet ihr zusammengefasst auf unserer Webseite unter 1860.eon-aktion.de

TOPFIT TROTZ HODENKREBS?

Bundesweit erkranken jedes Jahr etwa 4.000 Männer an Hodentumoren. Auf die Gesamtbevölkerung gerechnet gehört Hodenkrebs zwar zu den selteneren Tumorerkrankungen. Bei Männern zwischen dem 20. und 35. Lebensjahr stellt sie aber die häufigste bösartige Tumorerkrankung dar.

Mediale Aufmerksamkeit erlangte die Tumorerkrankung durch vier Fälle maligner Hodentumoren bei Fußballprofis der Bundesliga. Prof. Dr. med. Wael Khoder (Bild), Chefarzt der Urologie am Helios Amper-Klinikum Dachau, spricht über die Erkrankung.

Hoden regelmäßig abtasten

Als es nach Unions Timo Baumgartl auch den Dortmunder Sébastien Haller und die Hertha-Profis Marco Richter und Jean-Paul Boëtius traf, war das Thema Hodenkrebs plötzlich überall in der deutschen Fußballwelt präsent. Beim Erstrundenspiel im DFB-Pokal Ende Juli 2022 überreichte Löwen-Kapitän Stefan Lex seinem Kollegen Marco Reus ein 1860-Trikot für den Erkrankten mit den besten Genesungswünschen (Bilder rechts). Mittlerweile ist der Ivorer wieder aufs Spielfeld zurückgekehrt.

Bei vielen Profivereinen gehört eine urologische Vorsorgeuntersuchung seitdem fest zum medizinischen Check-up. Die Chance, Hodentumore in der sensiblen Altersgruppe zu entdecken, steigt damit bei Profi-

sportlern. Dazu erklärt Prof. Khoder: „Wir erkennen nur, was wir zumindest auch in Betracht ziehen. Junge Männer, denen ein medizinischer Check-up nicht zur Verfügung steht, sollten sich deshalb gezielt auf Hodenkrebs untersuchen lassen.“

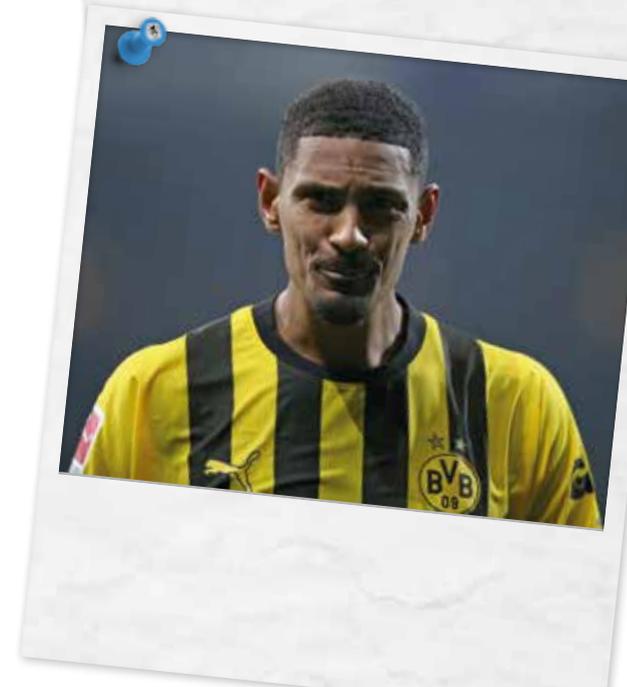
Wichtig sei auch, so Prof. Khoder, junge Männer zur Selbstabtastung der Hoden zu motivieren. Letzteres sollte zwei Mal jährlich bei möglichst entspanntem Scrotum (lateinisch für Hodensack), beispielsweise unter der warmen Dusche oder im Bett erfolgen. Im Falle einer tastbaren Verhärtung oder Knotenbildung sollte unmittelbar ein Arzt aufgesucht werden.

Besonders tückisch: Frühsymptome, wie beispielsweise Schmerzen, finden sich bei Hodentumoren praktisch nie.



Hodenkrebs im Blut erkennen

Der erste und einfachste Schritt auf dem Weg zu Diagnose ist das Abtasten des äußeren männlichen Genitals. In der Regel lassen sich so auch kleine Tumoren als derbe Knoten innerhalb des Hodens erkennen. Ergänzend wird in der Regel ein Ultraschall durchgeführt. Sollte der Verdacht auf Hodenkrebs sich weiter erhärten, geben Blutwerte meist Gewissheit. Denn der Hodentumor gehört zu den wenigen Krebsarten, bei denen verlässliche sogenannte „Tumormarker“ zur Verfü-



gung stehen. Sie geben unter anderem Aufschluss darüber, in welchem Stadium sich der Krebs befindet und wie er sich wahrscheinlich entwickeln wird. Steht die Diagnose fest, ist eine Computertomografie erforderlich, um mögliche Tochtergeschwülste zu erkennen.

Behandlung mit schonender Robotertechnik

Nach der Diagnose erfolgt zeitnah die Freilegung des Hodens über einen Leistenschnitt. Dabei ist ein besonders sensibles Vorgehen wichtig, um die Gefahr einer Streuung zu reduzieren. Liegt ein gutartiger Tumor vor, kann eine Teilentfernung des Hodens sinnvoll sein. Die Wahl der Therapie ist immer abhängig von der Art des Tumors und dem Erkrankungsstadium. Wenn nötig, folgen auf den ersten chirurgischen Eingriff weitere chemotherapeutische, strahlentherapeutische oder operative Behandlungen.

Für den chirurgischen Eingriff steht Prof. Khoder am Helios Amper-Klinikum in Dachau der OP-Roboter DaVinci Xi zur Verfügung. „Mit dem Roboter können wir selbst auf kleinstem Raum hochpräzise operieren. Für Betroffene ist das ein riesiger Vorteil“, sagt der Dachauer Chefurologe.

Sehr gute Heilungschancen

Seit den 1970er Jahren wurde das Heilverfahren bei Hodentumoren stark verbessert. „Wir dürfen auch bei metastasierten Tumorerkrankungen mit Heilungsraten deutlich über 90 Prozent rechnen“, sagt Prof. Khoder. „Auch Leistungssport ist häufig wieder möglich.“



Löwen-Legenden

Heinz Lucas, Trainer - Optimist.

Heinz Lucas führte die Löwen als Trainer völlig überraschend nach sieben Jahren und 39 Tagen 1977 in der dramatischen Aufstiegs-Relegation gegen Arminia Bielefeld zurück in die Bundesliga.

Das Hinspiel bei den Ostwestfalen wurde 0:4 verloren. Sechs Tage später in München siegten die Löwen im Olympiastadion mit exakt demselben Ergebnis. Es musste ein Entscheidungsspiel auf neutralem Platz her – und das wurde im Frankfurter Waldstadion vor 60.000 Zuschauer mit 2:0 gewonnen. Jimmy Hartwig und Schorsch Metzger schossen das Lucas-Team ins Oberhaus.

Präsident Erich Riedl nannte Lucas zurecht „Vater des Aufstiegs“. Es gab keinen, der dem Löwen-Boss widersprach. Denn der „Preiß“ hatte die Löwen wieder nach ganz oben gebracht. Mit einer „Elf der Namenlosen“, weil er, so Riedl, „einfach ein

Klassemann ist. Er sucht den Erfolg um jeden Preis und hat diese Saison mit einem Spielmaterial begonnen, bei dem andere Trainer auf und davon gelaufen wären.“

Lucas war im Juni 1977 froh, dass er die Löwen ein Jahr zuvor, als es mit einer sogenannten Star-Mannschaft viel Ärger gab und einiges nicht funktionierte, nicht verlassen hatte. Warum er überhaupt Löwen-Trainer

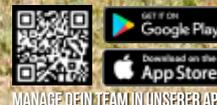
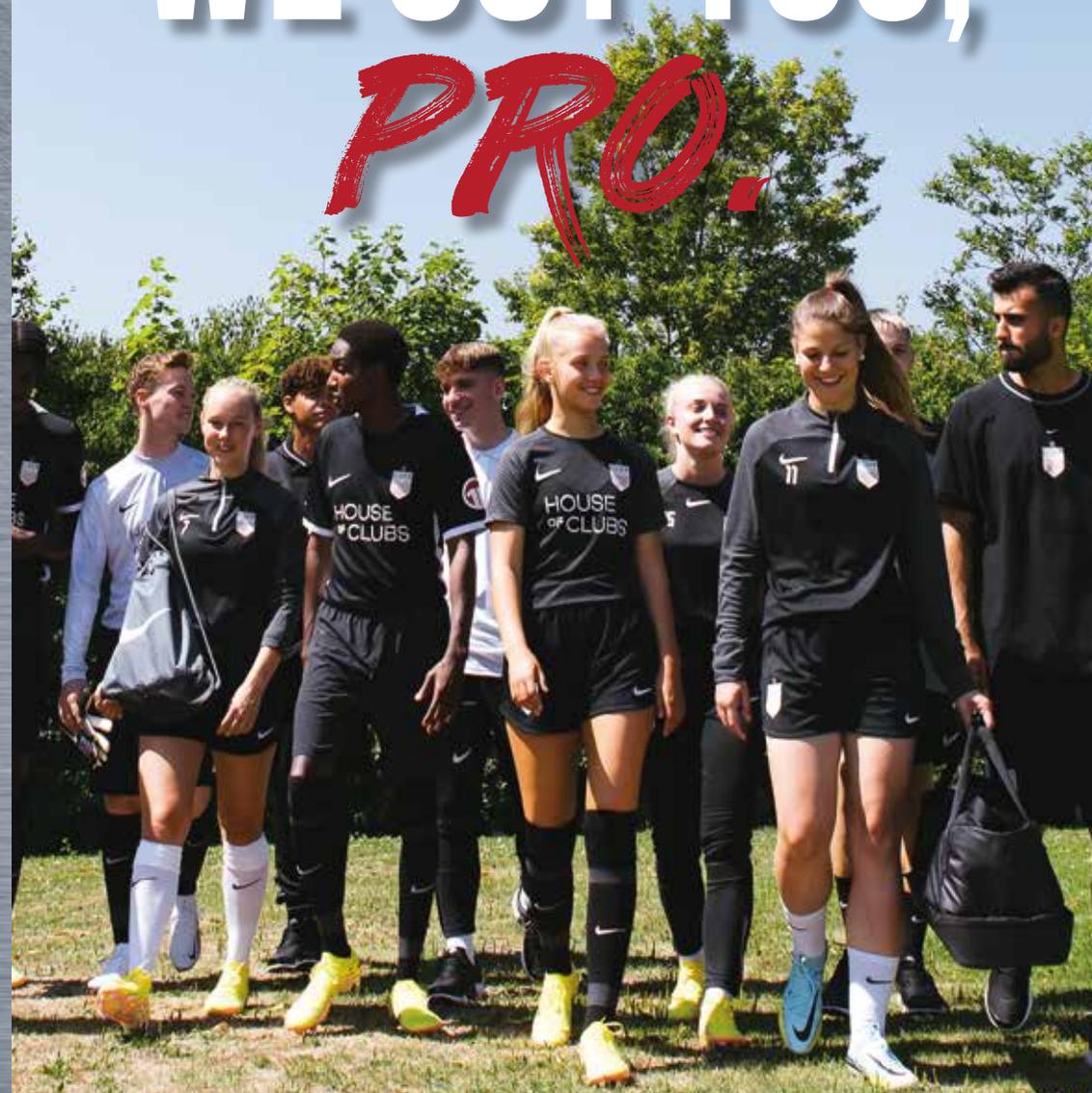
wurde, verriet er später: „Weil ich Optimist bin. Wer Trainer bei 1860 wird, der muss einfach Optimist sein ...“

Insgesamt war Heinz Lucas von 1975 bis 1978 1860-Coach. Das Aus kam am Heiligabend 1978. Präsident Erich Riedl teilte ihm auf dem 7. Platz liegend seine Entlassung mit. Neben den Sechzern trainierte der gebürtige Berliner unter anderem Fortuna Düsseldorf und Eintracht Braunschweig.



Alte Liebe rostet nicht.

WE GOT YOU, PRO.



MANAGE DEIN TEAM IN UNSERER APP.



Die neue Hochleistungs Maschine
FAEMA X60 macht richtig Dampf.
Genau wie die „60ger“!



ABS - Ihr Fachhändler und Werksvertretung für
FAEMA Espressomaschinen sowie Offizieller
LöwenPartner des TSV 1860 München.



Zentrale
Raiffeisenallee 5
82041 Oberhaching
Tel.: 089/627 899-0
Fax: 089/627 899-99

Büro Nürnberg
Südwestpark 69
90449 Nürnberg
Tel.: 0911/252 90-11
Fax: 0911/252 90-22

absbayern.de
faemabayern.de
info@absbayern.de



Werksvertretung

PYÜR
Internet • TV • Telefon

Mit Turbospeed ins Netz.

Schnelles Internet
von PYÜR.



Bis zu
1.000
Mbit/s.

pyur.com



1.000 Mbit/s sind nicht in allen Anschlussgebieten verfügbar. Verantwortlich für die Werbung: Tele Columbus AG, Kaiserin-Augusta-Allee 108, 10553 Berlin Anbieter: Die mit der Tele Columbus AG iSd §§ 15 ff. AktG verbundenen Unternehmen, die unter pyur.com aufgelistet sind. Stand 1/2023

NICHT NUR IHR GELD, SONDERN AUCH GOLD WERT: UNSERE SPIELER.



1	 MARCO HILLER Marktwert: 325.000 € ca. 5,85 kg Gold	19	 FYNN LAKENMACHER Marktwert: 350.000 € ca. 6,30 kg Gold
3	 NIKLAS LANG Marktwert: 225.000 € ca. 4,05 kg Gold	20	 YANNICK DEICHMANN Marktwert: 275.000 € ca. 4,95 kg Gold
4	 JESPER VERLAAT Marktwert: 400.000 € ca. 7,20 kg Gold	22	 CHRISTOPHER LANNERT Marktwert: 300.000 € ca. 5,40 kg Gold
5	 QUIRIN MOLL Marktwert: 225.000 € ca. 4,05 kg Gold	23	 DEVIN SÜR Marktwert: 75.000 € ca. 1,35 kg Gold
6	 TIM RIEDER Marktwert: 300.000 € ca. 5,40 kg Gold	24	 NATHAN WICHT Marktwert: 125.000 € ca. 1,80 kg Gold
7	 STEFAN LEX Marktwert: 250.000 € ca. 4,50 kg Gold	25	 MARIUS WILLSCH Marktwert: 175.000 € ca. 3,15 kg Gold
8	 ERIK TALLIG Marktwert: 300.000 € ca. 5,40 kg Gold	26	 RAPHAEL HOLZHAUSER Marktwert: 1.400.000 € ca. 25,20 kg Gold
9	 ALBION VRENEZI Marktwert: 350.000 € ca. 6,30 kg Gold	27	 SEMI BELKAHIA Marktwert: 300.000 € ca. 5,40 kg Gold
10	 MARTIN KOBYLANSKI Marktwert: 350.000 € ca. 6,30 kg Gold	30	 MILOS COCIC Marktwert: 50.000 € ca. 0,90 kg Gold
11	 FABIAN GREILINGER Marktwert: 250.000 € ca. 4,50 kg Gold	33	 JOSEPH BOYAMBA Marktwert: 300.000 € ca. 5,40 kg Gold
12	 JULIUS SCHMID Marktwert: 75.000 € ca. 1,35 kg Gold	36	 PHILLIPP STEINHART Marktwert: 250.000 € ca. 4,50 kg Gold
13	 ALEXANDER FREITAG Marktwert: 50.000 € ca. 0,90 kg Gold	38	 MARIUS WÖRL Marktwert: 200.000 € ca. 3,60 kg Gold
14	 MERIS SKENDEROVIC Marktwert: 225.000 € ca. 4,05 kg Gold	39	 LEANDRO MORGALLA Marktwert: 1.000.000 € ca. 18,00 kg Gold
15	 MARCEL BÄR Marktwert: 400.000 € ca. 7,20 kg Gold	40	 TOM KRETZSCHMAR Marktwert: 125.000 € ca. 1,80 kg Gold
17	 DANIEL WEIN Marktwert: 200.000 € ca. 3,60 kg Gold		



pro aurum
Edelmetalle. Münzen. Barren.



DIE PROFI-TECH GMBH LÄUFT WIE GESCHMIERT



Seit mehr als 25 Jahren produzieren wir hochwertige Motoren- und Getriebeöle, Additive und Fahrzeugpflege in Deutschland und garantieren unabhängig von der Anwendung und Leistung in der Regel mehr, als die offiziellen Daten versprechen. Die Grundlage für dieses Versprechen liegt in der Verwendung von erstklassigen

Grundölen, Additivpaketen und dem Qualitätsgeheimnis der Mischung während des Herstellungsprozesses.

Ob mineralisches LKW-Motorenöl oder voll-synthetisches PKW-Motorenöl – für die gesamte PROFI-CAR Produktpalette gilt die Aussage:

**„WIR SIND MADE IN GERMANY.
MIT UNS SIND SIE BESTENS UNTERWEGS!“**



Besuchen Sie uns auf unserer Homepage oder shoppen Sie unsere Produkte online. Einfach QR-Code scannen und Produkte kaufen!

LÖWENENERGIE

powered by **e-on**



Unser Angebot für echte Fans

- ▶ **Ökostrom**¹ und **Ökoerdgas**
- ▶ Einfacher und kostenloser Wechsel
- ▶ Preisgarantie² bis **30.06.2025**



Jetzt Website besuchen
und Angebot sichern

1860.eon-aktion.de

¹ In Höhe eures Verbrauchs wird Strom aus erneuerbaren Energiequellen in Deutschland gewonnen und in das Stromnetz eingespeist. Der Nachweis erfolgt über die Entwertung von Herkunftsnachweisen beim Umweltbundesamt.

² Ausgenommen von der Preisgarantie sind folgende Kostenbestandteile: Umsatzsteuer; neue Steuern, Abgaben oder sonstige unmittelbar die Beschaffung, Erzeugung, Speicherung, Netznutzung (Übertragung und Verteilung), Belieferung oder den Verbrauch von elektrischer Energie betreffenden Belastungen sowie entsprechende neuen Entlastungen.

powered by **e-on**



Die drei ??? und die LÖWEN

KOSMOS

SPANNUNG
GEFÄLLIG?



DIREKT
REINHÖREN



Entdecke die ganze Welt der drei ???
im **KOSMOS** -SHOP München
Thomas-Wimmer-Ring 11

Öffnungszeiten: Mo. bis Fr. 11:00 – 18:00 | Sa. 11:00 – 17:00 Uhr

**5,- €
RABATT**

Einlösbar im **KOSMOS-SHOP**,
Thomas-Wimmer-Ring 11, München.
Mindesteinkaufswert 25 €. Nicht anrechenbar auf den
Bücherkauf. Nicht kombinierbar
mit sonstigen Rabattaktionen.
Gültig bis 30.06.23



RE-ZERTIFIZIERUNG ERFOLGREICH.

Die TSV München von 1860 GmbH & Co. KGaA hat vom Deutschen-Fußball Bund und der DEKRA Certification GmbH nach der erstmaligen Zertifizierung im Jahr 2019 erneut das „Zertifikat Sicherheitsmanagementsystem Profifußball“ erhalten.

Das „Zertifikat Sicherheitsmanagementsystem Profifußball“ umschließt die Standorte Geschäftsstelle (Grünwalder Straße 114) sowie das Städtische Stadion an der Grünwalder Straße.

Seit 2015 überprüft der Deutsche-Fußball Bund (DFB) mit seinem unabhängigen Partner, der DEKRA Certification GmbH, das Sicherheitsmanagement der Profiklubs von der 1. bis zur 3. Liga. Dieses, im internationalen Vergleich einzigartige Zertifizie-

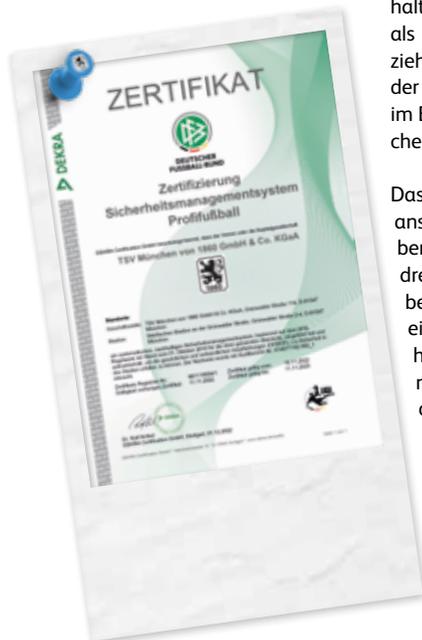
rungssystem, hat zum Ziel, die stetig steigenden Anforderungen im Bereich der Veranstaltungssicherheit bestmöglich zu erfüllen und bestehende Standards kontinuierlich weiterzuentwickeln.

Im Oktober 2022 – rund um das Heimspiel gegen den SV Wehen Wiesbaden – waren für insgesamt drei Tage externe Auditoren der DEKRA zu Gast. Im Rahmen des Re-Zertifizierungsaudits wurden sowohl die Inhalte des Regelwerks überprüft als auch die Beibehaltung beziehungsweise die Erweiterung der bisher geprüften Standards im Bereich der Veranstaltungssicherheit bewertet.

Das dem TSV 1860 München anschließend am 11. November 2022 verliehene und für drei Jahre gültige Zertifikat bestätigt den Löwen erneut ein systematisches und nachhaltiges Sicherheitsmanagementsystem, basierend auf dem DFB-Regelwerk vom 1. Oktober 2018 für die Standorte Geschäftsstelle und Grünwalder Stadion, um die gesetzlichen und verbandsmäßigen Verpflichtungen zu Sicherheit in den Stadien erfüllen zu können.

Die Zertifizierung beinhaltet alle Anforderungen an die Sicherheitspolitik der Profiklubs. Die personelle, bauliche, infrastrukturelle und technische Ausstattung sowie das Zusammenspiel aller internen und externen Sicherheitsträger, speziell in der Vorbereitung und Umsetzung der Spieltage. Sie wird jährlich überprüft und alle drei Jahre einer erneuten Auditierung unterzogen, welche nun erneut erfolgreich stattgefunden hat.

„Wir sind im Team stolz, den stetig steigenden Anforderungen im Bereich der Veranstaltungssicherheit erneut bestmöglich gerecht zu werden und ein im ligaübergreifenden Vergleich herausragendes Ergebnis erzielt zu haben. Hierfür möchte ich meinen Dank allen beteiligten Mitarbeitern des TSV 1860 München, unseren Dienstleistern sowie den örtlichen Sicherheitsträgern für die ganzjährig geleistete Arbeit und die sehr gute Zusammenarbeit im Bereich Sicherheit aussprechen“, betont der kaufmännische Geschäftsführer Marc-Nicolai Pfeifer. „Wir möchten allen unseren Fans und Zuschauern stets die größtmögliche Sicherheit bei unseren Heimspielen bieten.“



Jetzt bei jedem Wohnungskauf ein exklusives Löwenpaket mit personalisiertem Trikot und Fanschal sichern!



Löwen aufgepasst!
Jetzt an die **Altersvorsorge** denken.

Sichern Sie sich eine bundesweite Bestandsimmobilie als Kapitalanlage für den nachhaltigen Vermögensaufbau.

Wir beraten Sie gerne!

WIR SIND IHR LÖWEN-PARTNER FÜR WOHNIMMOBILIEN!

Erfahren Sie mehr unter www.domicil-group.de

Auswärts, Oida

HALLESCHER FC

Freitag, 24. Februar 2023, 18.60 Uhr

Gründung: 26.01.1966

Mitglieder: 2.306 (01.01.2023).

Klubfarben: Rot-Weiß

Anschrift: Merseburger Straße 97
06112 Halle/Saale

Internet:

Spielstätte: Leuna Chemie Stadion, 15.057 Plätze
(davon 6.207 Sitzplätze)



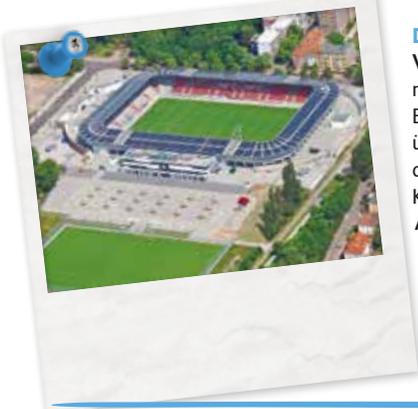
Die Anfahrt:

Von der A14 kommt die Abfahrt „Peißen“ in Richtung Halle nutzen. Über die „Berliner Chaussee“ weiter zur „Dessauer Brücke“ und anschließend in Richtung Zentrum/Merseburg über den „Riebeckplatz“ weiter in Richtung Merseburg fahren, danach in die „Huttenstraße“ und von dort an der dritten Kreuzung rechts in die „Beesener Straße“ abbiegen.

Aus Halle Neustadt/A143/A38 kommt im Stadtteil Halle-Neustadt über die „Magistrale“ in Richtung Zentrum fahren, dann die Abfahrt in Richtung „Glauchauer Straße“ und auf dem „Böllberger Weg“ weiter bis zum Stadion.

Tickets & Preise:

Siehe online unter www.tsv1860-ticketing.de



NRW – Löwen-Liebe rund um die Uhr.

Beim ersten Heimspiel des Jahres gegen den FSV Zwickau waren die Niederrhein-Löwen Moers angereist. Seit über einem Vierteljahrhundert existiert der Fanclub bereits.

Das ist nichts Besonderes mehr. Der Fanclub um seinen Vorsitzenden Harald Hau ist regelmäßig in München und vor allem bei den Auswärtsspielen im Westen anzutreffen. Doch diesmal wurden die Niederrhein-Löwen von Stephan Hermesen begleitet, seines Zeichens Redakteur bei der Neuen Ruhr Zeitung in Essen.

Er berichtete in der Serie „NRW – Rund um die Uhr“ von der ungewöhnlichen Konstellation.

Hermesen war dabei, als der Niederländer und Fanclub-Mitglied Christian de Jong vor dem Spiel die Fahne der Niederheim-Löwen auf dem Spielfeld schwang. Später gesellte sich der Schreiber bei dichtem Schneetreiben zu Hau und de Jong auf die Tribüne der Westkurve und staunte über deren Enthusiasmus. Er fragte de Jong, was seine niederländischen Kollegen über die ungewöhnliche Löwen-Liebe sagen.

„Tja, die denken, ich bin krank“, antwortet er.



GANZ KURZ ZUM THEMA WERBE- TECHNIK:



OFFIZIELLER
LÖWENPARTNER DES
TSV 1860 MÜNCHEN

CREATIVE PRESENTS

WERBETECHNIK · BESCHRIFTUNG · DESIGN
MESSE · IN- & OUTDOOR · XXL-DIGITALDRUCK

JETZT NÄHER AM KUNDEN:

MÜHLHAUSER FELD 3, HOHENLINDEN



www.creativepresents.de

TEAMHISTORIE

Saison 2010/2011



Das Löwen-Team, hinten (v. li.): Florin Lovin, Mathieu Beda, Christopher Schindler, Daniel Hofstetter, Dominik Stahl, Benjamin Schwarz, Stefan Aigner, Kushtrim Lushtaku, Manuel Schaeffler, Markus Ziereis, Kai Büow, Mate Ghvinianidze. Mitte (v. li.): Cheftrainer Reiner Maurer, Co-Trainer Alexander Schmidt, Torwart-Trainer Jürgen Wittmann, Emanuel Biancucchi, Daniel Bierofka, Eke Uzoma, Kevin Volland, Kenny Cooper, Physiotherapeut Stephan Rainer, Physiotherapeut Tobias Adams, Zeugwart Wolfgang Fendt, Betreuer Martin Bernhard. Vorne (v. li.): Sandro Kaiser, Savio Nsereko, Aleksandar Ignjovski, Antonio Rukavina, Vitus Eicher, Gabor Kiraly, Philipp Tschauner, Björn Bussmann, Benjamin Lauth, Alexander Ludwig, Tarik Camdal, Daniel Halfar.

Mitten in die Planungen zur Saison 2010/2011 verließ Trainer Ewald Lienen die Löwen zum griechischen Rekordmeister Olympiakos Piräus. Es übernahm Reiner Maurer, der eigentlich als Coach für die zweite Mannschaft vorgesehen war. Am 19. Oktober 2010 erhielt der TSV 1860 zwei Punkte Abzug wegen unzureichender Informationen im vorhergehenden Lizenzierungsverfahren. Ende des Jahres stand der Klub kurz vor der Insolvenz, Geschäftsführer Robert Niemann machte Platz für Robert Schäfer. Eigentlich überraschend, dass die Mannschaft die Saison trotzdem auf Tabellenplatz neun.

GEGEN INFLATION HILFT NUR EINS: MAUERN.

Jetzt in wertbeständige Edelmetalle investieren.



Wir freuen uns, offizieller ExklusivPartner des TSV 1860 München zu sein.

WECKE DEN LÖWEN IN DIR!

Mit Leib & Seele für den guten Zweck.



Jetzt bei der Schritte-Challenge mitmachen
und etwas Gutes tun!

